



TG

SPORTPARK

TG-Vereinszeitschrift

Heft 2/94

Vorstand und Vorsitzender teilen mit:

TG Sportpark - so lautet nicht nur der Name unseres Vereinszentrums, sondern dies ist auch der neue Titel unserer Mitgliederzeitschrift. Design, Gestaltung und Inhalt unseres ersten Heftes haben bei unseren Mitgliedern, den Sportorganisationen und bei anderen Vereinen viel Anerkennung gefunden. Wir werden uns mit unserer Mitgliederzeitschrift wieder am Wettbewerb des Landessportbundes Rheinland-Pfalz um die beste Vereinszeitung beteiligen. Bekanntlich waren wir mit unserer langjährigen Mitgliederzeitschrift „Unser Verein“ wiederholt unter den Preisträgern und wurden beim Wettbewerb 1990 sogar - unter weit über 100 beteiligten Vereinszeitschriften - die Nummer 1 im LSB. Die Qualität unserer Mitgliederzeitschrift kann selbstverständlich noch verbessert werden. Sie hängt in großem Maße davon ab, wie sich unsere Abteilungen, Gruppen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Beiträgen und in der Redaktion beteiligen. Um diese Mitarbeit bitten wir Sie. In diesem Zusammenhang möchte ich heute auf das umfangreiche und qualitativ gute Informationsmaterial unseres Sportstudio-Teams hinweisen, einzigartig für eine solche Einrichtung. Diese Informationen ergänzen die Arbeit an den Geräten und sind ein wichtiger Werbefaktor für das Sportstudio und die TG insgesamt. Manche Information wäre sicher auch für den Druck in diesem Heft geeignet.

TG Sportpark - unser Vereinszentrum. Die Berichterstattung in der Mitgliederzeitschrift über Planung, Bau und Einrichtung unseres „Jahrhundertbauwerks“ waren in den vergangenen Jahren notwendigerweise umfangreich. Diese Berichte sind ausgelaufen, nachdem wir seit 10 Monaten dort „wohnen“.

Auch die Seminar- und Gruppenräume sind - mit Ausnahme eines Raumes - inzwischen fertiggestellt und bezogen. Es fehlen außerdem noch ein paar „Kleinigkeiten“, zum Beispiel die Beschilderung, Hinweistafeln und einige Einrichtungsgegenstände. Schon sind die ersten Schäden und Verschmutzungen festzustellen. Im Gebäude sind verschiedene Wände verschmutzt und kleinere Schäden aufgetreten. Im Außenbereich wurden uns ein Hinweisschild abgebrochen, die Bewegungssensoren für die Zugangsbeleuchtung an der Saar-Mosel-Halle zerstört und es sind laufend starke Verschmutzungen auf dem Kleinspielfeld und in den benachbarten Zonen festzustellen. Ein noch größerer Vandalismus ist es, wenn an einigen der jungen Bäume vor unserem Eingang die Rinde abgeschält wurde. Ich denke, wir alle können dazu beitragen, daß diese Schäden oder Verschmutzungen vermieden oder reduziert werden.



1. Vorsitzender Walfried Heinz

- indem wir als Vereinsmitglieder selbst sorgfältig mit unserem Eigentum umgehen (Eigentümer sind alle unsere über 2000 Vereinsmitglieder).
- durch Beobachtungen und Meldungen an Vereinsführung oder Geschäftsstelle, wenn andere Schäden oder Verschmutzungen anrichten. Wie wäre es, wenn SIE die Störer auf ihr unrechtmäßiges Tun hinweisen und sie davon abhalten?

Kleinspielfeld und Außenanlagen - Begegnungsstätte der Jugend

Die Außenanlagen vor dem TG Sportpark waren von Anfang an ein gern und rege besuchter Ort für Spiele und Kommunikation. Diese Anlagen wurden zu einem großen Teil durch Geld und Eigenleistungen der TG und ihrer Mitglieder finanziert. Wir können und wollen diese multifunktionalen Nutzungen außer dem Schul- und Vereinsbetrieb nicht verhindern, erwarten aber, daß, wie soeben dargestellt, Schäden und Zerstörungen unterbleiben. Ich beobachte dort vielfältige Begegnungen von Jugendlichen bei Spiel und Unterhaltung. Das ist insgesamt eine nicht hoch genug zu bewertende Jugendarbeit. Der Beitrag der Turngemeinde geht sogar weiter. Unsere Basketballer geben den dort spielenden „unorganisierten“ Jugendlichen Spielhilfen und wir leihen Bälle für Spiele aus. Eine besondere Bedeutung hat, gerade in dieser Zeit der zunehmenden Ausländerfeindlichkeit, die Begegnung von deutschen und ausländischen Jugendlichen. Man versteht sich dort insgesamt gut, auch wenn es vor einigen Wochen vor unserem Hause und an anderen Stellen der Stadt Konz zu Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen gekommen ist. Die „Szene“ konnte offenbar aber durch Gespräche des Verbandsgemeinde-Jugendpflegers Dietmar Grundheber und unseres Sportlehrers Werner Schulz bereinigt werden. Des- öfteren habe ich bereits auf die Notwendig-

keit der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und anderen Trägern der Jugend- und Bildungsarbeit in Konz hingewiesen. Darunter verstehe ich die Abstimmung von Maßnahmen und die gemeinsame Organisation von Veranstaltungen und Lehrgängen. Weshalb müssen einzelne Maßnahmen gleich von mehreren Trägern durchgeführt werden, was den Teilnehmerzahlen und der Qualität eher ab- als zuträglich ist, während andere Maßnahmen überhaupt nicht angeboten werden? Auf die TG bezogene Ansätze gibt es mit dem Haus der Jugend und der Volkshochschule.

Auf der gleichen „Wellenlänge“ liegen wir als Stützpunkt der sportlichen Bildungsarbeit. Im Laufe der vergangenen Jahre haben wir wiederholt anderen Sportvereinen Hilfe beim Aufbau neuer Abteilungen oder Gruppen geleistet. Die inzwischen im TG Sportpark angelaufenen zahlreichen ortsnahen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen der Sportorganisationen kommen allen Sportvereinen der Region Trier zugute. Wir streben auch an, uns mit den beispielhaften Einrichtungen des TG Sportparks und des Sportzentrums Konz insgesamt in die Europäische Akademie des Sports in Trier einzubringen.

Nun ist es perfekt. Die Arbeiten zur Generalsanierung des Stadions Konz beginnen in den nächsten Wochen, voraussichtlich Anfang August 1994, nachdem auch der Bewilligungsbescheid des Landes Rheinland-Pfalz für den 1. Bauabschnitt eingegangen ist. Zur Zeit ist die öffentliche Ausschreibung für die Vergabe des Bauauftrages im Gange.

Wir alle, die Schulen und die Vereine, haben lange auf dieses große Ziel hingearbeitet und freuen uns, daß es jetzt (endlich) soweit ist. Ich weiß, daß unsere Leichtathleten sich schon auf dieses neue Stadion vorbereiten, sowohl in der sportlichen als auch in der organisatorischen Arbeit. Zu Einzelabstimmungen werden wir in nächster Zeit mit den Vertretern der TG Leichtathletikabteilung und mit den Schulen Gespräche führen.

Notwendige Sperrung. Ein Wermutstropfen mit zeitlicher Begrenzung: Während der Bauarbeiten kann das Stadion für Training und Wettkämpfe nicht genutzt werden, es ist gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich die Zeit von August 1994 bis Sommer 1995 dauern. Das müssen wir im Interesse des großen Zieles hinnehmen. Das Leichtathletik-Training muß während der Sperrung auf anderen Wettkampfstätten, in Konz oder benachbarten Städten, durchgeführt werden. Den Sportabzeichen-Bewerbern rate ich, ihre Übungen möglichst bis Ende Juli 1994 noch im Stadion Konz zu absolvieren.

Beiträge und Sonderbeiträge

In der Mitgliederzeitschrift 1/94 hatte ich kurz über die Arbeit unseres neuen Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft berichtet und

angedeutet, daß die Überlegungen vermutlich auch dazu führen werden, daß bestehende Sonderbeiträge erhöht und neue Sonderbeiträge eingeführt werden.

Das Ergebnis der Vorschläge für eine Erhöhung oder Neueinführung von Sonderbeiträgen wurde vor einiger Zeit von dem dafür zuständigen Gesamtvorstand der TG beschlossen. Zu den Überlegungen wurden die betreffenden Abteilungen gehört, die in aller Regel die künftig geltenden Sonderbeiträge auch mit ihren Abteilungsmitgliedern erörtert und dort weitgehende Zustimmung gefunden haben. Bei den Vorschlägen für die neuen Sonderbeiträge haben sich Ausschuß und Gesamtvorstand von den Kosten dieser Abteilungen leiten lassen. Wir haben im Laufe der vergangenen Jahre festgestellt, daß insbesondere die Kosten für den Übungs-, Trainings- und Wettkampfbetrieb von Jahr zu Jahr deutlich stärker gewachsen sind als die Mitgliederzahl. Dies ist darauf zurückzuführen, daß die Trainingseinheiten pro Gruppe und Abteilung laufend gestiegen sind. Auch in den Breitensportgruppen, z.B. in den Aerobicgruppen, nehmen viele Mitglieder nicht nur einmal, sondern zwei- oder dreimal an den Übungsstunden teil und besuchen außerdem die Übungsstunden anderer Abteilungen. Die Mitgliedsbeiträge der Turngemeinde sind einschließlich der jetzt festgelegten Sonderbeiträge, gemessen an dem, was wir qualitativ und quantitativ anbieten und verglichen mit anderen im Sport tätigen Organisationen preisgünstig. Wir bitten die Mitglieder der von den Sonderbeiträgen betroffenen Abteilungen um Verständnis für diese zusätzlichen bzw. höheren Beiträge. Die Beitragsdiskussion ist damit aber sicher nicht zu Ende. Wir haben festgestellt, daß einige Merkmale für Beitragsvergünstigungen überdacht und Neubestimmt werden müssen.

Außerdem sind sicherlich in einer Vielzahl von Fällen die Voraussetzungen für eine Vergünstigung längst nicht mehr gegeben.

Eurosportfestival.

Bei Redaktionsschluß dieser Mitgliederzeitschrift stand das große Eurosportfestival im Schul- und Sportzentrum Konz am 11.6. 1994 unmittelbar bevor. An den Vorbereitun-

gen und am Veranstaltungstage selbst wirken und wirken viele Mitglieder der TG mit. Veranstalter sind der DJK-Diözesanverband und die TG Konz mit Unterstützung von Stadt- und Verbandsgemeinde Konz. Zu dem Eurosportfestival werden einige Tausend Besucher und Teilnehmer erwartet. Es schließt mit einem von Dechant Clemens Hombach aus Konz zelebrierten Gottes-

Porta Nigra
Sektkellerei



Max Mann
GmbH



eine herrliche Welt

SEKT



- Sekt von hoher Klasse ist geadelter Wein, eine perlendurchwirkte Köstlichkeit. Mit Sekt wird aus alltäglichen Stunden ein Fest. -

auf klassische Art

SEKT



- Die feine Art Sekt herzustellen ist die klassische Flaschengärung und die Verwendung erlesener deutscher Grundweine. -

auf die Herkunft achten

SEKT



- Deutscher Sekt b.A. von den Weinbergen an Mosel, Saar und Ruwer garantiert Qualität. -

ein kultiviertes Gedeihen

SEKT



- Wir empfehlen unsere Sekte

Mosel - Riesling
Saar - Riesling
Obermosel - Elbling

Deutsche Spitzensekte hergestellt im *Porta Nigra Sektkellerei Max Mann GmbH*
klassischen Flaschengärverfahren. - Zum Schloßberg 345 54459 Wiltingen

VORSTAND/GESCHÄFTSSTELLE

dienst ab. Für die organisatorische Arbeit möchte ich an erster Stelle unserem Sportlehrer Werner Schulz danken.

Weinstand beim Heimat- und Weinfest 1994. Wir laden Sie herzlich zum Besuch des TG-Weinstandes beim diesjährigen Heimat- und Weinfest vom 15. bis 18. Juli auf dem Marktplatz in Konz ein. Der Weinstand wird in diesem Jahr von den Abteilungen Volleyball und Radsport betrieben.

Persönliches

- Unsere Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, **Helga Reinsbach** und unser Pressewart und Volleyball-Abteilungsleiter **Burkhard Disch** haben kürzlich die Organisationsleiter-Ausbildung des Landessportbundes absolviert und die Lizenz als Organisationsleiter

erworben. Herzlicher Glückwunsch! - **Heidi Klaus**, Abteilungsleiterin Turnen, Übungsleiterin und Mitarbeiterin im Sportstudio-Team, ist aus beruflichen Gründen und wegen Wohnsitzwechsel aus der TG ausgeschieden. Wir danken ihr herzlich für die sehr engagierte Mitarbeit in den vergangenen Jahren. - Unser ältestes Vereinsmitglied, Herr **Wilhelm Pohlentz**, wurde am 8. Juni 1994 99 Jahre alt (!). Ich habe an seinem Geburtstag mit seiner Tochter, bei der Herr Pohlentz seit über 20 Jahren lebt, gesprochen und sie gebeten, ihm die Grüße und Glückwünsche der Turngemeinde zu übermitteln. Voraussichtlich werden wir in den nächsten Tagen Gelegenheit zu einer Begegnung mit Herrn Pohlentz haben. Wir wünschen unserem Ältesten, daß er zumindest

im kommenden Jahr noch den ganz großen Geburtstag, die 100, erlebt. - Der Verbandstag des **Leichtathletikverbandes Rheinland** hat mich am 9.4.1994 in Bad-Kreuznach als Vorsitzenden für weitere 4 Jahre wiedergewählt. Ich sehe in diesem Amt weiterhin auch Möglichkeiten, durch die Kontakte und die Mitarbeit in den Gremien des Sportbundes Rheinland, des Landesportbundes Rheinland-Pfalz für die Arbeit in der TG Nutzen zu ziehen.

Die Sommerferien 1994 stehen unmittelbar bevor. Ich wünsche allen Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und allen Vereinsmitgliedern schöne Ferien und erholsamen Urlaub.

Ihr Walfried Heinz
- Vorsitzender -

Redaktionsschluß für Heft 3/94 ist der 15. August 1994!

Info der Geschäftsstelle

Änderung der Sonderbeiträge

Wie durch unseren 1. Vorsitzenden bereits angesprochen, hat sich unser Ausschuß für Finanzen und Wirtschaft mit der finanziellen Situation des Vereins beschäftigt und dabei festgestellt, daß wir an einer Erhöhung bzw. Einführung neuer Sonderbeiträge für verschiedene Abteilungen nicht vorbeikommen. Der Vorstand ist dieser Empfehlung nachgekommen und hat daraufhin in seiner Sitzung am 12.04.1994 eine Änderung für die Abteilung Karate sowie die Erhebung eines Sonderbeitrages für Aerobic, Basketball und Schwimmen beschlossen. Gleichzeitig wird ab **1.7.1994** der Familienbeitrag auf 34,00 DM pro Monat angehoben.

Betrieb während der großen Ferien

Die Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 04.07. bis einschließlich 22.07.1994 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter im Studio.

Unsere Vereinsgaststätte schließt in der Zeit vom 09.07. bis einschließlich 31.07.1994.

Der Übungsbetrieb während der großen Ferien läuft in reduzierter Form ab und kann bei den jeweiligen Abteilungsleitern erfragt werden. Hinweisen möchten wir auf unser Sommerprogramm für jedermann an folgenden Tagen: montags von 9.00 - 11.00 Uhr: Urlaubsgymnastik für Damen - Herren - und Kinder (Marlies Frick, Tel. 06501/5156); 19.00 - 20.00 Uhr - Aerobic (Sabine Frick, Tel. 06501/5156); 19.00 - 19.45 Uhr - Rhythmi-

sche Gymnastik, bei gutem Wetter im Schwimmbad, verbunden mit Wassergymnastik (Ilse Fuchs, Tel. 06501/150558); mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr Aerobic (Marlies Frick).

Dieses Sommerprogramm der TG ist kostenfrei. Urlaubsgäste der Stadt Konz sind herzlich willkommen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern einen erholsamen Urlaub und vor allem schönes Wetter!

fit mit
gemeinsam aktiv

Beitragsstaffel monatlich, gültig seit 1. April 1994

	Grundbeitrag	Aerobic	Ballett	Basketball	Karate	Radsport	Schwimmen	Studio	Tanzsport	Moderner Tanz
Erwachsene	12,-	4,-	22,-	4,50	8,-	6,-	5,-	35,-/45,-	6,-	6,-
Jugendliche bis 18	8,-	2,-	22,-	4,50	5,-	6,-	5,-	35,-	5,-	5,-
Wehrdienstleistende	8,-	4,-	22,-	4,50	8,-	6,-	5,-	35,-	6,-	6,-
Zivildienstleistende	8,-	4,-	22,-	4,50	8,-	6,-	5,-	35,-	6,-	6,-
Inaktive	6,-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Familienbeitrag (2 Erwachsene und 2 Kinder)	34,- (ab 1.7.94)	4,-	22,-	4,50	5,-/8,-	6,-	5,-	35,-/45,-	5,-/6,-	5,-/6,-

Wir bitten die Mitglieder, die ihre Beiträge per Dauerauftrag zahlen, um entsprechende Änderung.

Für unsere neuen Mitglieder haben wir in dieser Ausgabe unsere Vereinssatzung, das „Gesetz“ des Vereins, veröffentlicht/beigelegt.

Elektro Kugel GmbH



Hausgeräte
Elektrogeräte
Elektroinstallationen
HiFi-Anlagen
SAT-Anlagen
Fernsehen
Service
Video

54329 KONZ • Bahnhofstraße 25
Telefon 0 65 01/9 26 70 • Fax 926750

RESTAURANT
»AKROPOLIS«
Griechische Spezialitäten
Wir sind für Sie da:
montags bis samstags
von 11.30-14.30 Uhr
und von 17.30-24.00 Uhr
an Sonn- und Feiertagen
von 11.00-15.00 und von 17.00-24.00 Uhr
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.
Kegelbahn an verschiedenen Tagen noch frei.
Theodor-Heuss-Str. 4 • 54329 Konz
Tel. (0 65 01) 77 97

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

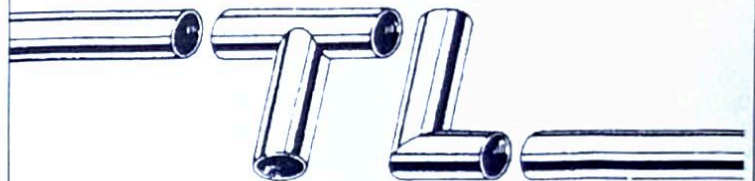
- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern
- Planwagenfahrten auf Bestellung



Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann

HOFFMANN

54329 KONZ-NIEDERMENNIG
Falkensteinstraße
Telefon 0 65 01 / 3508



- Sanitäre Installationen
- Gasheizungen
- Rohrreinigung
- Kundenservice

Thomas Lauer • Meisterbetrieb

54329 Konz-Karthaus • Trierer Straße 5
Telefon 06501/4711

FLIESENFACHGESCHÄFT

Clemens Lorenz
Meisterbetrieb

54329 Konz-Oberemmel
Im Brühl

Tel. (0 65 01) 1 54 90 • Fax 1 84 96

ALFRED HEINZ

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL
Versicherungsanstalten der
Rheinprovinz

54329 KONZ
Karthäuser Straße 114
Telefon (0 65 01) 28 72

Orthopädie & Reha-Technik
Bei uns: Birkenstocks in großer
Auswahl in unserer Filiale in Konz!

KERSTING

AKTUELL

...stets das

Beste

für Ihre Füße...

BIRKENSTOCK



denn sie tragen Sie durch's Leben!



54294 Trier
Diederichsstraße 5
☎ 0651/820811

54290 Trier
Brückenstraße 6
☎ 0651/820811

54290 Trier
Nägelstraße 18
☎ 0651/820811

54516 Wittlich
Feldstraße 21/25
☎ 06571/7086

54329 Konz
Granitz 54/56
☎ 06501/3763

Ihre Adresse für
täglich frische Backwaren
in Karthaus

- Brot
- Kuchen
- Süßwaren
- Brötchen
- Feingebäck

Karthäuser Brotladen

Inh. Wiltrud Klose
54329 Konz-Karthaus • Merzlicher Straße 9
☎ 0 65 01 / 54 68

Viel gelernt, geschwitzt und gelacht.

1. Jugendübungsleiter-Lehrgang bei der TG Konz

Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit, die motorischen Grundeigenschaften des Menschen, spielten während des Jugendübungsleiter-Lehrganges, den die Turngemeinde Konz in den Monaten März und April ausrichtete, eine wichtige Rolle. Nicht nur im theoretischen Unterricht wurde darüber gesprochen, auch den Teilnehmern wurden diese Eigenschaften oft genug abverlangt. Während einer Lehrgangswoche und an drei Wochenenden drückten wir, 26 überwiegend junge Leute aus den Kreisen Trier-Saargau und Bernkastel-Wittlich, die „Schulbank“ im Seminarraum des neuen TG-Sportparks oder verbrachten schweißtreibende Stunden in den Sporthallen.

Schüler, Studenten und Mütter von kleinen Kindern

Begonnen hatte der Lehrgang am Freitag, dem 4. März. Wir trafen uns zum ersten Mal im Seminarraum 2, wo uns Lehrgangsleiter Werner Schulz von der TG, Katrin Rogge von der Sportjugend Rheinland-Pfalz (Lehrgangsveranstalter) und Sportkreisvorsitzender Hermann Schmitt erwarteten. Schmitt hob in seiner Begrüßungsansprache den gerade in der heutigen Zeit hohen Stellenwert guter Übungsleiter hervor, die nicht nur die Kinder und Jugendlichen sportlich betreuen, sondern ihnen auch zu einer aktiven und sinnvollen Freizeitgestaltung verhelfen. Er wünschte uns allen für die Zukunft ein verantwortungsvolles Wirken. Damit wir uns untereinander besser kennenlernen konnten, stellte jeder sich zunächst kurz vor. Dabei wurde klar, daß wir eine „bunte Mischung“ abgaben: 16 weibliche und 10 männliche Teilnehmer; die Altersstruktur war stark gemischt und reichte vom 16-jährigen Schüler über Studenten bis hin zu Müttern im Alter von über 30 Jahren. Die meisten von uns kamen aus Konz (viele TG-ler), Trier oder Umgebung. Drei Teilnehmer waren aus der Gegend um Wittlich angereist. Kaum wußten wir, wie unser Banknachbar heißt, legte Werner Schulz auch schon los mit der Theorie ... Der nächste Morgen begann für uns um 9 Uhr in der Gymnasium-Sporthalle mit einer informativen Einführung von Trainer Jürgen Borchert (Polizei Wittlich-Wengerohr) zur Bedeutung sportlicher Übungen und deren Auswirkungen auf den Organismus, was wir kurz darauf mit einem Fitneßzirkel an uns selbst erfahren konnten. Nach drei anstrengenden Stunden freuten wir uns alle auf die Tortellini, die uns Ruth Backendorf in der TG-Gaststätte servierte. Apropos Mahlzeiten: Während der Tage, die wir im TG Sportpark

zubrachten, wurden wir von der jungen Köchin Ruth und ihren Eltern mit leckeren Salaten, Buffets, warmen Speisen und Desserts verwöhnt! Nach der Pause ging es weiter mit einem Dauerlauf Richtung Konzer Tälchen. Dabei kamen einige „Nichtläufer“ ganz schön außer Puste. Kaum zurück, traf Trainer Michel Beattier (MIC Trier) ein und schaffte es, uns bis 21 Uhr mit einer Großauswahl an kleinen Spielen „kleinzukriegen“.

Muskelkater wie noch nie ...

Am nächsten Morgen, Sonntag, 6. März, wachten die meisten von uns mit einem fürchterlichen Muskelkater auf, der auch an diesem Tag nicht geschont werden sollte. Von 9 bis 12 Uhr bewegten wir uns mehr oder weniger grazil durch die Gymnastikhalle, denn es stand Jazzgymnastik und Jazztanz bei Christine Huggler (TG) auf dem Programm. Frau Huggler gab sich sehr viel Mühe und studierte mit uns einen modernen Tanz ein, den wir Gott sei Dank ohne Publikum anschließend „uraufführten“. Nachmittags machten wir Bekanntschaft mit Marlies und Sabine Frick (TG), die uns mit heißer Musik und Aerobic nochmals tüchtig zum Schwitzen brachten.

Zwei Wochen später - die Lehrgangswoche

Eine Woche lang waren wir täglich von 9 bis 20 Uhr im TG Sportpark. Montags war Abenteuer- und Erlebnissport mit Katrin Rogge an-

gesagt mit spannenden Spielen und freiwilligen „Mutproben“, wie z. B. das Sandwiesenspielen, von dem einige nicht genug kriegen konnten. Die nächsten drei Tage hatten wir Unterricht in Theorie und Praxis bei Hans Sefrin (Polizeischule Wittlich-Wengerohr) und Werner Schulz. Den Donnerstag verbrachten wir vormittags im Hallenbad Konz, wo Hans Sefrin anhand einer methodischen Reihe versuchte, uns das Kraulschwimmen beizubringen. Vorteile bei dieser Disziplin und Spaß am Zuschauen hatten zweifelsohne die teilnehmenden TG-Schwimmer Melanie Riske, Ulrich Fußangel und Michael Kugel. Nachmittags fuhren wir zur Lorenz-Kellner-Halle, wo Werner Schulz uns Grundfertigkeiten und Spielregeln des Tischtennis näherzubringen versuchte. Beim abendlichen „Turnier“, das uns allen viel Spaß machte, verging die Zeit bis 22 Uhr wie im Fluge. Freitags wurde uns nochmals richtig heiß bei Konditions- und Funktionsgymnastik mit Marlies Frick. Am Nachmittag drehte sich alles um Volleyball mit Trainer Burkhard Disch. Beim anschließenden Spiel konnten wir das Gelernte mit Pritschen und Baggern in die Tat umsetzen.

Jugendabend ohne Ende ...

Am zweiten Wochenende vom 8. bis 10. April gab es wieder Theorie „en masse“ sowie Basketball mit Trainer Frank Heinz und Fußball mit Werner Schulz. Ein von uns selbst gestalteter Abend mit Übernachtung in der



Unser Foto zeigt die frischgebackenen Übungsleiter. Sitzend von links: Sabine Fring, Christina Geiger, Melanie Riske, Johannes Kaiser, Regine Hertel, Martina Theisen. Stehend von links: Klaus Weyand, Carola Hertel, Simon Diederichs, Elke Premm, Ulrich Fußangel, Vera Pfeil, Michael Bohn, Matthias Müller, Marco Reinsbach (verdeckt), Carin Weyand, Michael Kugel, Stefan Kaiser, Sandra Rudolph, Martina Nummer, Daniela Ambre, Anita Schäfer, Silvia Eininger, Harald Hansen, Katrin Rogge (Sportjugend), Bruno Christmann (Kreisjugendwart), TG-Vorsitzender Walfrid Heinz, Lehrgangsleiter Werner Schulz.

neuen TG-Halle bildete den Höhepunkt des Samstags: Nach einem kalten Buffet konnten wir den Abend mit Mannschaftsspielen und Aerobic frei gestalten. Renner des Abends waren jedoch zwei Dartscheiben, die „Alm-Öhi“ Matthias Müller aus Wittlich mitgebracht hatte. Das zielgenaue Werfen mit den spitzen Metallpfeilen machte uns allen Spaß. Die Feier dauerte bis in die Morgenstunden, und so hatten die meisten beim Frühstück am nächsten Morgen (liebevoll angerichtet von Ruth Backendorf) Schwierigkeiten, die Augen aufzuhalten. Es fiel sogar schwer, dem schwungvollen und wirklich gu-

ten Referat von Hans Heusslein zum Thema „Versicherungsfragen“ und „Rechtliche Grundlagen für die Jugendarbeit“ zu folgen.

Herzklopfen und feuchte Hände - das Prüfungswochenende

Mit „Schmetterlingen im Bauch“ starteten viele von uns ins Prüfungswochenende am 23. und 24. April, das um 9 Uhr mit der schriftlichen Prüfung begann. Über zwei Tage verteilt, schlossen sich unsere individuellen Lehrproben an, die jeweils gleich von der Jury (Katrin Rogge, Werner Schulz, Bruno Christ-

mann) bewertet wurden. Und am Sonntagmittag hatten wir endlich alle die Gewißheit: Wir haben bestanden! Nach der Lizenzverleihung, an der auch Walfried Heinz, Vorsitzender der TG, teilnahm, ließen wir uns das letzte gemeinsame Mittagessen schmecken und waren uns einig, daß dies ein Super-Lehrgang war, bei dem wir viel gelernt, geschwitzt und gelacht haben. Wir freuen uns alle, das Gelernte nun fachgerecht und mit Spaß an der Sache in die Tat umzusetzen.

Anita Schäfer-Mees



Abteilungsleiterin: Christine Huggler
54332 Wasserliesch
Tel. 0 65 01 / 1 48 94

BALLET/JAZZ-TANZ

Neues Angebot der TG:

Seit einiger Zeit bietet die TG wieder Jazz-Tanz für Jugendliche und Erwachsene an. Die Übungsstunden werden geleitet von Frau Christine Huggler. Sie finden statt: montags von 17 - 18 Uhr im Kloster Karthaus für Jugendliche, 19 - 20 Uhr im Spiegelsaal der TG Halle für Erwachsene. Über Zuwachs wurden wir uns sehr freuen.

Ballett:

Unsere Anfängergruppe (Kinder ab 6 Jahren) hat noch Plätze frei. Info: Frau Christine Huggler, Tel. 06501/14894



Foto: Jazz-Dance-Gruppe



» Wir bürgen für Qualität «

Fleisch aus eigener Schlachtung • Reine Rinderwurst und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Grill- und Partyservice

Grillspezialitäten auch außer Haus, Lieferung mit Geschirr u. Besteck.

FLEISCHEREI

H. R. Daub

KONZ • Merzlicher Str. 20 • ☎ 21 05
Oberbillig • Moselstr. 51 • ☎ 15 06 87



Positiver Saisonabschluß für TG-Basketballer

Da sprach man vor Saisonbeginn noch vom Klassenerhalt als großes Saisonziel, und was kam dabei heraus? Die Vizemeisterschaft für die erste Herrenmannschaft in der Bezirksliga! Und das als Aufsteiger! Auch nicht schlecht ... Dabei hatte alles mehr oder minder besch... angefangen. Dank eines „sportlich fairen“ Kampfgerichtes und mangelnder Cleverness verschenkte man in Kröv bei der 80:81 Niederlage zwei sichergeglaubte Punkte. Daß man durchaus tauglich für diese Klasse war, bewies man in der Vorrunde allerdings punktemäßig nur ein einziges Mal (Sieg gegen Post Trier), jedoch konnte die Leistung bei TVG Trier III (69:77) berechnete Hoffnungen auf eine positive Rückrunde hegen. Zunächst revanchierte man sich sportlich gegen Kröv für die unglückliche Hinspielniederlage und dann gab es einen geradezu historischen Sieg bei Post Trier (74:58), denn bisher konnte noch keine Konzer Mannschaft zwei Punkte aus der Post-Halle entführen. Und auch bei der einzigen Rückrunden-niederlage gegen MJC Trier bewies die TG, daß sie dem späteren Meister Paroli bieten konnte. Saisonhöhepunkt war allerdings ohne Zweifel der 79:63 Erfolg über TVG Trier, das mit dem bundesligaerfahrenen Topscorer Martin Pesch antrat. In diesem Match überrollte Konz seinen Gegner förmlich und schickte ihn chancenlos wieder nach Hause. Das Ziel für die kommende Saison kann nun nach dem Abschneiden der abgelaufenen Spielzeit nur „Aufstieg in die Landesliga“ lauten. Wäre schön, wenn's funktionieren würde. Auch die zweite Mannschaft muß sich in der kommenden Saison ernsthaft mit dem Thema Aufstieg, in ihrem Falle der in die A-Klasse, befassen, denn sie wird mit weiteren Spielern aus der ersten und dritten Mannschaft verstärkt werden. Schade, daß das Team in 93/94 nicht über den siebenten Platz

hinaus kam. Unglückliche Niederlagen und zwei aberkannte Siege gaben ihren entscheidenden Beitrag dazu. Hinzu kamen auch noch langwierige Verletzungen von Geritt Schoof und Wolfgang Altmaier. Doch von nun an soll ja alles anders laufen. Na, dann wollen wir mal hoffen. TG Konz III, die Underdogs der B-Klasse. Das Saisonziel lautete: ein einziger Sieg. Doch in der Vorrunde war nicht im entferntesten Sinne daran zu denken. Doch die Mannschaft steigerte sich von Spiel zu Spiel, denn jeder wollte nur eines: diese zwei verdammten Punkte endlich einsacken. Zweitletzter Spieltag, Heimspiel gegen MJC Trier III. Gegen dieses Team hatte es im Hinspiel eine 24-Punkte-Niederlage gesetzt. Doch im Rückspiel drehte man den Spieß um und schickte den Gegner mit einer 67:41-Packung nach Hause. Schade nur, daß gleich die drei besten Scorer in Richtung

zweite Mannschaft abwandern. Wie's dann nächste Saison aussieht mit zwei Punkten weiß niemand. Warten wir's ab. Unsere Damen haben den wahrscheinlich größten Sprung geschafft. Mußte man in der vergangenen Saison noch auf einen Sieg verzichten, so konnten dieses Mal gleich mehrere Siege verbucht werden. In der Rückrunde hatte das Team von Frank Heinz fast wöchentlich den Sieg vor Augen. Daß mit Chr. Holbach (156 Punkte), A. Breuer (131 Punkte), U. Baumgartner (123 Punkte), Y. Fischer (122 Punkte), K. Rang (110 Punkte) und L. Lang (106 Punkte) gleich sechs Spielerinnen mehr als 100 Punkte auf ihrem Konto verzeichnen können, ist sehr beachtlich und zeigt auch, warum man mit jedem Gegner mithalten konnte. Wir freuen uns auf die nächste Saison.

Jürgen Greis



TG Konz - BBF Kordel, ein ewig junges Duell

Jahreshauptversammlung der TG-Basketballabteilung

Anfang Mai fand in der Gaststätte des TG-Sportparks die diesjährige Hauptversammlung der TG-Basketballabteilung statt. Nach der Begrüßung durch Abteilungsleiter Friedhelm Zender und dessen Saisonrückblick wurde Gerd Rinke einstimmig zum Leiter dieser Versammlung gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde die Entlastung des Vorstands angenommen. Bei der Wahl des Abteilungsleiters wurde Friedhelm Zender auf weitere zwei Jahre in einer Kampfzählung mit 17

Stimmen gegenüber 6 Stimmen für den Gegenkandidaten, Holger Schlichte, wiedergewählt. Dieser konnte sich dann bei der Wahl des Stellvertreters mit 14 gegenüber 6 Stimmen für Frank Heinz durchsetzen. Einstimmig wurde Frank Heinz in seinem Amt als Sportwart bestätigt, ebenso wie Jürgen Greis im Amt des Pressewartes. Gegenkandidaten gab es bei diesen Entscheidungen nicht. Auch die letzten drei Entscheidungen wurden einstimmig angenommen. Gerd Rinke wurde als Schiedsrichterwart wiedergewählt, und Jugendwart Roland Schick, der eine Stunde zuvor in einer separaten Jugendversammlung erstmalig gewählt wurde, nahm man in den Abteilungsvorstand auf.

Vertreterin des Jugendwartes wurde Ina Gard. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde einstimmig entschieden, daß der Beitrag für die Basketballabteilung um 4,50 DM erhöht wird. Begründet wurde dies mit den steigenden Mitgliederzahlen und den daraus resultierenden Kosten. Mit einer kurzen Vorausschau auf die kommende Saison, in der die Mannschaftsziele, Abteilungsaktivitäten und ähnliches angesprochen wurde, und mit dem Schlußwort des neuen Abteilungsleiters Friedhelm Zender wurde die diesjährige Hauptversammlung beendet.

Jürgen Greis



SAMOK-BAU

Verwaltungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH

54329 KONZ • Schillerstraße 27

Telefon Nr. 0 65 01 - 20 28 • Telefax 0 65 01 - 33 69

Wir vermieten in guten Wohnlagen besonders ausgestattete Mietwohnungen sowohl im frei- als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

Zur Zeit erstellen wir - hervorragend gelegen - in Konz-Karthaus, Merzlicher Straße sowie in Kürze auf Konz-Berendsborn, Mozartstraße, öffentlich geförderte Mietwohnungen mit Mietgarantie.

**Sie wollen an-, um-
oder ausbauen?**

Rufen Sie uns an!

ELFRIEDE OTT

LBS-BEZIRKSLEITERIN

MARKTPLATZ 16

54329 Konz

TEL. 06501/3016 FAX 7961

LBS

Bausparkasse der Sparkassen

LBS und Sparkasse:
Unternehmen
der Finanzgruppe

Wir geben Ihrer
Zukunft ein Zuhause.



**GREVENMACHER
SENNINGERBERG
INGELDORF**



DIETZEN RADSPORT

- MTB, Rennräder
Sporträder und
Sportmoden
- individuelle
Beratung
- unser Service,
Ihr Gewinn

54329 KONZ

Konstantinstraße 1

"Nahe Rewe-Center"

Tel. 0 65 01/36 54

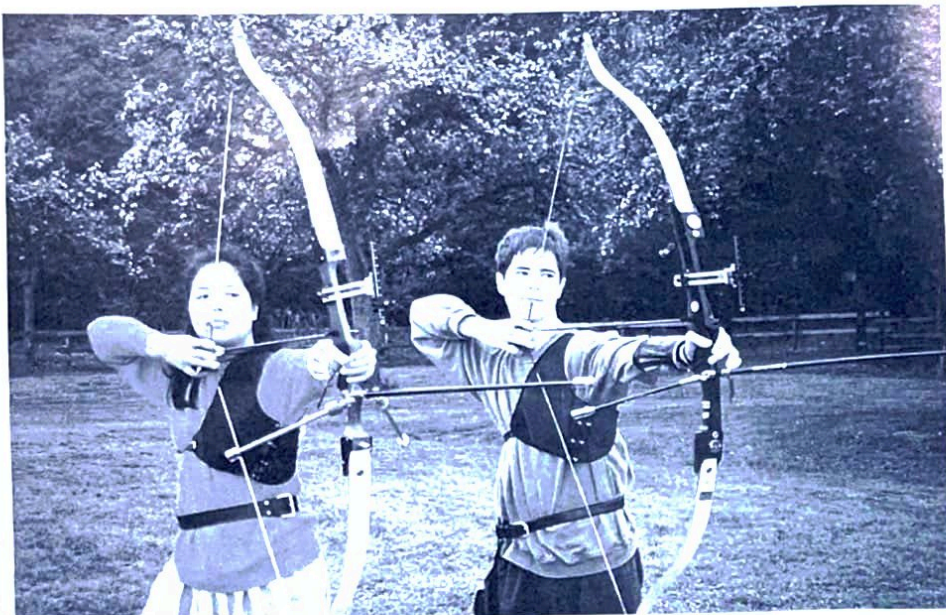
Fax 0 65 01/39 52

Montags geschlossen



Yvette Heß und Dirk Nober im Landesjugendkader

Seit drei Monaten trainieren die beiden Konzer Schüler Yvette Heß und Dirk Nober regelmäßig im Landesleistungszentrum der Bogenschützen des Rheinischen Schützenbundes in Bottrop. Mit guten Ergebnissen bei den Landesmeisterschaften in diesem und im vergangenen Jahr machten sie auf sich aufmerksam. Yvette, 13 Jahre alt, begann vor gut einem Jahr mit dem Bogenschießen. Der 14-jährige Dirk kam vor eineinhalb Jahren durch seinen Bruder zum Bogenschießen. Drei Säulen bilden die vielversprechende Basis dafür, daß die beiden vielleicht auch überregional ganz vorne sein können: Vereinstraining (Trainerin Jutta Weyand), Training im Leistungstützpunkt Süd des Rheinischen Schützenbundes in Konz (Trainer Heri Jonas) sowie im Landeskader (Trainer Johann Krost, Köln).



Bogenschützen eröffnen die Freiluftsaison 1994

Altmeister Heri Jonas Bezirksmeister im Feldbogenschießen

Am letzten Wochenende im April wurden die Bezirksmeisterschaften im Feldbogenschießen des Bezirks „Mosel“ im Rheinischen Schützenbund in Oberemmel ausgetragen. Die Organisatoren, die Bogensportler der TG Konz, hatten einen interessanten Kurs mit 12 Scheiben aufgebaut, der zweimal geschossen werden mußte. In der ersten Runde mußten die Entfernungen zu den Scheiben geschätzt werden, in der zweiten Runde waren sie dann bekannt. Erfreut zeigte sich der Bogenreferent des Bezirkes, Heri Jonas, über das weiter gestiegene Interesse an diesen Meisterschaften, die erneut einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen konnten. Bei herrlichem Frühlingswetter wurden in allen Klassen sehr ansprechende Leistungen geboten. Nach zwei spannenden Runden standen schließlich die Sieger in den einzelnen Klassen fest. Das beste Ergebnis in den Klassen „Recurvebögen mit Visier“ lieferte Heri Jonas (TG Konz). Mit 258 Ringen, die auch den Sieg in der Altersklasse bedeuteten, bewies er erneut, daß er noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Platz 2 teilten sich hier Edgar Weyand (TG Konz) und Thomas Zigenhorn (St. Seb. Trier). In der Schützenklasse konnte Martin Mischo mit 252 Ringen seinen Titel vom letzten Jahr erfolgreich verteidigen. Guido Höfer (St. Seb. Trier) belegte Platz 2 vor Hermann Neumann (PSV Wengerohr). Gute Resultate erzielten auch die Damen. Am Ende setzte sich Carin Weyand (TG Konz) mit 231 Ringen gegen Steffi Zigenhorn (St. Seb. Trier) durch. Rang 3 belegte Renate Neumann aus Wengerohr. In der Jugendklasse zeigte sich wieder ein-

mal die Dominanz der Konzer Bogenschützen. Alle Medaillen blieben in Konz. Es siegte Dirk Jonas mit 216 Ringen vor den Brüdern Dirk und Jens Nober. In der Klasse „Compoundbögen“ kam Wolfgang Haep (PSV Wengerohr/319 Ringe) vor seinem Vereinskollegen Horst Haep auf Rang 1. Rainer Emmerich (SSC Hub. Haag) belegte Platz 3. Die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Feldbogenschießen zu sammeln, nutzten die beiden Schüler des TUS Kenn, Oliver Büttner und Bernd Schuster. Auf verkürzten Entfernungen erreichten sie 123 und 74 Ringe. Erstmals wurde bei den Feldbogenmeisterschaften eine Mannschaftswertung durchgeführt: 1. TG Konz I (741 Ringe), 2. St. Seb. Trier I (695 Ringe), 3. TG Konz II (659 Ringe). Auch bei den Bezirksmeisterschaften in der Disziplin „Fita im Freien“, die Anfang Mai auf der Bogensportanlage der TG ausgetragen wurden, waren in diesem Jahr steigende Teilnehmerzahlen zu verzeichnen. So mußten diese Wettkämpfe an zwei Tagen durchgeführt werden. Litten die Schüler samstags unter Hitze und starken Windböen, so mußten die anderen Klassen sonntags ihre Runden im Regen schießen. Trotz der nicht idealen Wetterbedingungen wurden ansprechende Leistungen erzielt. Gegenüber dem Vorjahr waren bei den Konzer Schülern die größten Leistungssteigerungen festzustellen. In der Schülerklasse B männlich konnte sich der Konzer Andreas Gorgen mit 515 Ringen gegen seine Mannschaftskollegen Boris Cammisar und Manuel Schmitt durchsetzen. Bei den Mädchen siegte Carmen Heß (TG Konz) mit 420 Ringen.

Bei den Schülern A siegte Jerome Weber (St. Seb. Trier/615 Ringe) vor Dirk Nober und Boris Thome (beide TG Konz). Bei den Mädchen belegte Yvette Heß von der TG Konz mit 538 Ringen Rang 1. Andreas Wahl (PSV Wengerohr) kam mit dem Regenwetter viel besser zurecht als die beiden Konzer Dirk Jonas und Jens Nober. Starke 1040 Ringe brachten ihm den Sieg in der Jugendklassenmännlich. Bei den Mädchen kamen Manuela Metzendorf und Katja Puckhaber von der TG Konz auf die ersten Plätze. Schwach besetzt waren in diesem Jahr die Juniorenklassen. Erste Plätze gab es für Carin Weyand (1051 Ringe) und Thomas Aatz (1032 Ringe), beide TG Konz. In der Damenklasse schaffte Renate Neumann (PSV Wengerohr) den Hattrick. Mit 1068 Ringen siegte sie zum dritten Mal in Folge vor Jutta Weyand (TG Konz) und Stefanie Zigenhorn (St. Seb. Trier). Auch in der Schützenklasse war der PSV Wengerohr erfolgreich. Es gewann Norbert Speder mit 1161 Ringen vor Klaus Peter Wahl, ebenfalls PSV Wengerohr. Platz 3 teilten sich Vorjahressieger Martin Mischo (TG Konz) und Alfons Thul (PSV Wengerohr). Die weiteren Erstplatzierten waren: Damenklasse-ALT: Ursula Dony (TG Konz/965 R.). Altersklasse: Herbert Jonas (TG Konz/1148 R.).

fit
mit
gemeinsam aktiv



KONZ
Granastraße 38
Tel. 0 65 01/5615

...Kleider machen Leute
OPTIK KRANZ macht Gesichter

GREISLER Gebäudeservice

Ihr Partner für

- ◇ laufende Unterhalts- und Glasreinigung
- ◇ Krankenhausreinigung und Desinfektion
- ◇ Grundreinigung und Bausechlußreinigung
- ◇ Wasserschadensanierung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

54338 Schweich • Bahnhofstraße 68
☎ 06502 / 4848 - 4849 • Fax 06502 / 7909



54329 Konz • Granastraße 32
Tel. (0 65 01) 30 84 • Fax (0 65 01) 62 99

54439 Saarburg • Graf-Siegfried-Straße 30
Tel. (0 65 81) 20 99 • Fax (0 65 81) 58 72

PARK HOTEL

Unser Haus steht ab sofort unter
neuer gastronomischer Leitung!!!

Es betreut Sie:

Siggi Zander

von Zanders Bistro in Trier
und das Park-Hotel-Team

Für die warmen Sommertage empfehlen wir unsere
Gartenterrasse mit leckeren Nudelgerichten,
rustikalen Kleinigkeiten, knackigen Salaten

Auf Ihren Besuch freuen sich

**Marita Mühlenthaler • Siggi Zander
und das Park-Hotel-Team**

Granastr. 26, 54329 Konz, Tel. 0 65 01/21 57, Fax 0 65 01/78 82

Werksverkauf

ehemalige Kanzemer Rockfabrik

jetzt
54329 Konz
Konstantinstr. 51
(gegenüber Stadtbibliothek)
Tel. 06501/7363

Mode -
redissa

Qualitätsware zu günstigen Preisen

- Damen-Jacken/Blazer
- Damen-Röcke
- Damen-Blusen
- Damen-Hosen
- Damen-Capri-Hosen
- Sidi-Bermudas

Außerdem führen wir hochwertige Tischwäsche.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr



Geschäftsführer: Mario Reduch

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- **Hausgeräte-Kundendienst**
- SAT-Anlagen
- Planung u. Ausführung
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik
- Elektroheizung

5 4 3 2 9 K O N Z
Karthäuser Straße 81 (Ecke Moselstraße)
Telefon / 2845 u. 59 36

Mertesdorfer KOMPOST

Volle Wirkung,
kleiner Preis.



Information: A.R.T. Kompost-Telefon (0651) 9 49 14 14
Verkauf: A.R.T., Löwenbrückener Str. 13/14, Trier,
Deponie Mertesdorf, Deponie Saarburg.

A.R.T. Zweckverband
Abfallwirtschaft
im Raum Trier

Wir machen den Weg frei

Gute Aussichten schon beim Berufsanfang.

Berufsanfänger können sich für ihre Zukunft ein Paket abholen: das PrimaStartpaket. Es enthält ein gebührenfreies Girokonto als Erleichterung für den Berufsstart. Und alles, was nötig ist für die persönliche Unabhängigkeit von Anfang an.



Volksbank Trier

HANDBALL

Abteilungsleiter: Johannes Peters
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 83-129



Trotz Abstieg der 1. Mannschaft geht es in der Handballabteilung weiter aufwärts. Damenmannschaft in die Bezirksliga aufgestiegen

Die erste Mannschaft konnte in der vergangenen Saison die Landesliga nicht behaupten. Nachdem in der Hinrunde nur 4 Punkte gewonnen werden konnten, entschied man sich in der Winterpause für einen neuen Trainer. Diese Entscheidung schien sich zunächst bezahlt zu machen, konnten doch aus den ersten drei Begegnungen unter der Leitung von Michael Gressges 6 Punkte gewonnen werden. In den nächsten Spielen gegen den TV Hermeskeil, die MJC Trier und die TG Trier mußte sich die Mannschaft jeweils knapp mit ein oder zwei Toren geschlagen geben. Da auch die anderen Mannschaften im Kampf gegen den Abstieg punkteten, stellte sich die Situation immer schlechter dar. Nachdem gegen Wittlich hoch verloren wurde, und mit St. Matthias und Fortuna Saarburg zum Abschluß noch zwei Spitzenteams anstanden, war der Abstieg bereits besiegelt. Nun soll versucht werden mit konzentrierter Trainingsarbeit den direkten Wiederaufstieg herbeizuführen. Die 2. Mannschaft erspielte sich in der zweiten Kreisliga einen achtbaren Mittelfeldplatz. Vor allem mit den teilweise gezeigten Leistungen kann man zufrieden sein, so daß auch diese Mannschaft

ihren Weg nach oben machen wird. Erfreulich ist der Aufstieg der Damenmannschaft in die Bezirksliga, der höchsten Spielklasse im Handballbezirk Mosel. Seit Beginn der Saison war die Mannschaft Tabellenführer und überzeugte mit schnellem und schönem Spiel. Nicht selten war es, daß Mannschaften mit großen Torunterschieden „heimgeschickt“ wurden. Bald jedoch stellte sich heraus, daß es noch einen Mitbewerber um die Meisterschaft gibt. Im schwersten Heimspiel konnte gegen die HSG Großbittgen nur mühsam gewonnen werden. Nun entpuppte sich ein echter Zweikampf an der Tabellenspitze, und alles wartete auf das entscheidende Spiel bei der HSG. Zu diesem Spiel mußten die Konzer Damen ersatzgeschwächt antreten und verloren mit sechs Toren Unterschied. Da das Heimspiel in Konz nur mit drei Treffern gewonnen wurde, zog man in dem direkten Vergleich den „Kurzeren“ und wurde nur Vizemeister, was aber trotzdem zum Aufstieg in die Bezirksliga berechtigt. Im Jugendbereich konnten alle gemeldeten Mannschaften in der Hallensaison gute Plazierungen erreichen. Aushangsschild ist hier die männliche A-Jugend (siehe gesonderter Bericht). An

der im April angelaufenen Kleinfeldsaison haben sechs Mannschaften mit großem Erfolg teilgenommen. Alle Mannschaften konnten sich für die Endrunden qualifizieren. Die C-Jugend unter Trainer Gunter Baumann wurde sogar Bezirksmeister. Erfreulich ist, daß die Handballabteilung nach vielen Jahren wieder alle Jugendklassen besetzt hat. So nehmen in Zukunft die männlichen D, C, B und A sowie die weiblichen C und A-Jugendmannschaften den Spielbetrieb auf. Als Glücksgriff erwies sich die Einführung eines Handball Mini-Trainings. Bereits zum ersten Treffen waren weit mehr als dreißig Kinder anwesend. Mittlerweile hat sich die Teilnehmerzahl auf ca. 25 stabilisiert. Wir wurden uns jedoch freuen, wenn noch mehr interessierte Kinder montags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu den Trainingszeiten kamen. Hier wird nicht nur Handball trainiert, sondern sämtliche Ball- und Laufspiele, die den Kindern Spaß machen. Die im Frühjahr 1993 gegründete Seniorenmannschaft zählt mittlerweile erfreulicherweise zwanzig Mitglieder. Hier weisen wir besonders auf das Seniorenturnier am 27. August 1994 in der Saar-Mosel Halle hin, an dem voraussichtlich rund zehn Mannschaften aus Nah und Fern teilnehmen werden. Hierbei finden u.a. ein Torwandschießen sowie Spiele für Kinder statt. Höhepunkt wird das Basketball-Lagespiel der RSC Rollis sein, die



der zweiten Bundesliga angehören. Hiermit laden wir auch die Mitglieder der anderen Abteilungen zu dieser sicherlich interessanten Veranstaltung ein. Die am 31. Mai 1994 stattgefundene Generalversammlung wählte den neuen Abteilungsvorstand wie folgt: Abteilungsleiter: Johannes Peters stellvertretender Abteilungsleiter (Bereich Wirtschaft, Finanzen): Gundolf Schmitt stellvertretender Abteilungsleiter (Bereich Spielbetrieb etc.): Manfred Chandony Kassenwart: Günter Baumann Jugendwart: Arnold Klose Schriftführer: Sylke Majoli stellvertretender Kassenwart: Alfons Theisen stellvertretender Jugendwart: Robert Pose Mädchenwart: Josef Gehlen Schriftführer Senioren: Gerd Riss Schriftführer Jugend: Günter Baumann

H. Peters

Männliche A-Jugend weiter im Aufwärtstrend

In der Saison 1993/94 konnte die männliche A-Jugend weitere Erfolge erzielen. Obwohl der Großteil der Handballer die Möglichkeit hatte, im B-Jugend-Bereich zu spielen, ging man das Wagnis der älteren Jugendklasse ein. Trotz der härteren Gangart wurde der spätere Gruppensieger SK Prüm besiegt. Ein 2. Platz in der Ab-

schlußtafel darf durchaus als Erfolg gewertet werden. In der darauffolgenden Kleinfeldrunde in 1994 wurde die JSG Trier in der Hin- und Rückrunde besiegt. Dabei muß betont werden, daß diese Spielgemeinschaft bereits in der abgelaufenen Saison in der Verbandsliga Rheinland einen Mittelfeldplatz belegen konnte. An der Endrunde in Ulmen konnte die Kon-zer Mannschaft mangels Fahrgelegenheit leider nicht teilnehmen. Für die

Saison 94/95 haben sich die Spieler klar dafür ausgesprochen, in der Verbandsliga Rheinland um Punkte zu kämpfen. Bedingung dafür ist natürlich die Beschaffung der notwendigen Fahrmöglichkeiten. Fahrten nach Vallendar, Bendorf und Irmenach Kleinich müssen geplant und finanziert werden. Die Mannschaft hat bekundet, selbst dazu beizutragen, um dies

zu ermöglichen. Es ist zu hoffen, daß die Handballabteilung bzw. der Verein weiter zur Förderung beiträgt, um eine Basis für die Zukunft zu schaffen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei der Fa. Sanitär- und Heizungsbau Lange für die Finanzierung der Trikots.

Alfred Beßlich



Das Bild zeigt: v.l. stehend: Trainer Alfred Beßlich, Marco Reinsbach, Thorsten Dittmer, Peter Whiteley, Carsten Kippe, Jörg Steinmetz, Simon Diederichs, Andreas Reiß; knieend: Patrick Plunien, Marco Schuh, Claus Wunn, Oliver Kubitz, Lars Müller, Raphael Acloque.

■ Öl-Gasfeuerung ■ Wärmepumpen ■ Sanitäre Anlagen ■ Kundendienst ■

LANGE

Sanitär - Heizungsbau

Brunostr.86 **54329 KONZ** Tel.06501-3736



Spannende Kämpfe beim 5. Int. Rheinland-Pfalz-Cup

Die Saar-Mosel-Halle in Konz war wieder einmal Schauplatz der internationalen Karateszene. Mehr als 260 Sportlerinnen und Sportler waren aus dem gesamten Bundesgebiet und dem umliegenden Ausland angereist, um beim 5. Int. Rheinland-Pfalz-Cup der TG Konz ihr Können zu beweisen. Die zahlreichen Zuschauer kamen dabei voll auf ihre Kosten, denn die Karatekas boten ausnahmslos beeindruckende Leistungen. Vor allem die Starter aus dem Bezirk Trier konnten über mangelnden Erfolg nicht klagen. So belegte Andreas Golczuk vom Karateclub Wittlich den 2. Platz in der Allkategorie der

Kinder, die im traditionellen Stil der „Shotokan Karate“ ausgetragen wurde. Platz drei ging hier an Lokalmatador Markus Kiefer von der TG Konz. Dessen Vereinskamerad Leo Salvatore war in der Gewichtsklasse bis 70 kg nicht zu schlagen. Im Mannschaftswettbewerb siegte die Truppe von TG-Trainer Dietmar Spang vor einer Vertretung aus Bayern. Besonders hervorzuheben ist auch der 1. Platz der Luxemburger Damenmannschaft im Kumitewettbewerb. Alles in allem zeigten sich sowohl Veranstalter als auch Sportler mit der Veranstaltung in der Saar-Mosel-Halle sehr zufrieden. Ganz ohne Zweifel wurde hier wieder einmal auf ganz hervorragende Weise Werbung für den Karatesport gemacht.

Aus: Saarburger Wochenspiegel vom 23.3.94

Konzer Karateka waren erfolgreich

Mit beachtlichen Erfolgen im Gepäck kehrten die Karateka der TG Konz von der deutschen Karate-Jugendmeisterschaft in Kleve zurück. Rhandelle Mathieu wurde deutscher Meister in der Kata-Disziplin. In der Kumite-Mannschaft erkämpfte sich die Kampf-gemeinschaft Wirges/Konz den Vize-Titel. Mit dabei war wiederum Rhandelle Mathieu. Die Kata-Mannschaft der TG Konz mit den 14-jährigen Maxime Muller, Christoph Tschepe und Ralf Ackermann belegte unter 27 gestarteten Teams den beachtlichen neunten Rang.

Auszug aus Trierische Volksfreund vom 25.4.94

LEICHTATHLETIK

Abteilungsleiter: Wilfried Nohl
Peter-Klöckner-Str. 41 • 54293 Trier
Tel. 06 51 / 6 39 71



Bezirksmeisterschaften der Schülerinnen und Schüler in Daun

Die Kids der TG-Leichtathletik-Abteilung
erfolgreich!

**Marco Weires Bezirksmeister im Hochsprung
mit 1,35m!**

Bei strahlendem Wetter wurden die Bezirksmeisterschaften für Schülerinnen und Schüler im Wehrbüschstadion in Daun ausgetragen. 4 Mädchen und 5 Jungs der TG-Leichtathletik-Abteilung waren angereist um sich mit der Konkurrenz zu messen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen, hat doch jedes Mitglied der TG-Crew mindestens einen dritten Platz belegt.

Marco Weires schnappte sich einen Bezirksmeistertitel im Flug mit einer sehr guten Leistung von 1,35m im Hochsprung. Anschließend belegte er im Endlauf über 50m den vierten Platz in 7,93 Sekunden (elektronische Zeitmessung) und holte sich dann noch einen Vizemeistertitel mit 4,42m im Weitsprung. Thomas Meyer erkämpfte sich ebenfalls einen Vizemeistertitel, indem er seine 1000m Zeit aus dem vorhergehenden Wettkampf gleich um 11 Sekunden auf 3:25,6 min verbesserte. Marc Brech wurde in diesem Lauf Dritter. Er verbesserte seine 1000m Zeit um 3 Sekunden. Jan Böhmstedt erkämpfte sich einen Vizemeistertitel im 1000er der vierzehnjährigen Schüler mit einer guten Zeit von 3:17,63 min. Der vierte im Bunde der Vize-

meister ist Jörg Skalbania mit ausgezeichneten 4,07m im Weitsprung der Schuler M11. Bei den Mädchen lief es ähnlich gut. Nina Derstappen erreichte den zweiten Platz im 50 m Endlauf in 7,78s. Ihre 10-jährige Schwester Inga sorgte für Punktegleichstand in der Familie mit einem guten zweiten Platz im 800m



Die Tg-Crew nach dem Wettkampf im Dauner Wehrbüschstadion, sitzend v.l.n.r.: Jan Böhmstedt, Nina Derstappen, Simone Brech, Jörg Skalbania, Thomas Meyer, Marco Weires, kniend: Elisabeth Lehmann, Marc Brech, Inga Derstappen

Lauf. Sie verbesserte ihre persönliche Bestzeit um 3 Sekunden auf 2:57,75min. Elisabeth Lehmann rannte nach 8,05 Sekunden im 50m Endlauf der 11-jährigen Schülerinnen über die Ziellinie und belegte einen guten dritten Platz. Simone Brech übertraf mit 3,96m im Weitsprung die „Quali“ für die Rheinlandmeisterschaften.

Bisher haben sich sieben Schülerinnen und Schüler der TG-Leichtathletikabteilung für die Rheinland-Einzelmeisterschaften der Klassen M 12/13 und W 12/13 am 18. Juni in Trier qualifiziert.

Hier die einzelnen Plazierungen von den Bezirksmeisterschaften in Daun.

Jungen:

Jan Böhmstedt 1000m/3:17,63min 2./M14, 75m/10,76s 6./M14; Marc Brech 1000m/3:38,2min 3./M12, Thomas Meyer 1000m/3:25,6min 2./M12, 50m/8,24s 6./M12, Jörg Skalbania Weitsprung: 4,07m 2./M11, Ballwurf: 31,50m 3./M11, 50m/8,14s 4./M11; Marco Weires Hochsprung: 1,35m 1./M12, Weitsprung: 4,42m 2./M12, 50m/7,93s 4./M12.

Madchen:

Simone Brech Weitsprung: 3,96m 3./W12, 50m/8,09s 4./W12, 800m/2:59,42min 6./W12, Inga Derstappen 800m/2:57,75min 2./W10, 50m/8,47s 5./W10, Weitsprung: 3,45m 6./W10; Nina Derstappen 50m/7,78s 2./W13, 800m/2:50,44min 3./W13, Weitsprung: 4,15m 3./W13; Elisabeth Lehmann 50m/8,05s 3./W11, Weitsprung: 3,62m 6./W11.

Wilfried Weires

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BALLETT		Fr. Christine Huggler	Tel. 06501/14894	
Dienstag	15.00- 16.00	Gruppe I	Fr. Huggler	TG Halle
	16.00- 17.00	Gruppe II	Fr. Huggler	TG Halle
	17.00- 18.00	Gruppe III	Fr. Huggler	TG Halle
Donnerstag	15.00- 16.00	Gruppe IV	Fr. Huggler	TG Halle
	16.00- 17.00	Gruppe V	Fr. Huggler	TG Halle
JAZZTANZ				
Montag	17.00- 18.00	Jazz-Dance Jugendliche	Fr. Huggler	Kloster Karthaus
	19.00- 20.00	Jazz-Dance Erwachsene	Fr. Huggler	TG Halle
Abteilung: BASKETBALL		Friedhelm Zender	Tel. 06501/7586	
Montag	16.00- 17.30	männl. C - Jugend	H.-P. Holbach	St.Nik.Halle
	16.00- 17.30	männl. D - Jugend	H.-P. Holbach	St.Nik.Halle
	18.00- 19.30	männl. A Jugend	W. Altmaier	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Damen	Frank Heinz	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Herren III	Jürgen Greis	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	B-Jugend weiblich	H. Schlichte	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	männl. B - Jugend	Gerd Rinke	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren Bez. Liga	Gerd Rinke	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren II	Mi. Holbach	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren II	Mi. Holbach	S.-M.-H.
Dienstag	15.30- 17.15	MINIS	H. Becker	S.-M.-H.
Mittwoch	15.30- 17.15	weibl. C - Jugend	Schlichte/Holbach	S.-M.-H.
	16.00- 17.30	männl. C- Jugend	W. Altmaier	St.Nik.Halle
Freitag	17.00- 18.30	B - Jugend weiblich	H. Schlichte	St.Nik.Halle
	15.45- 17.45	Damen Bez. Liga	Frank Heinz	S.-M.-H.
Freitag	16.00- 17.45	männl. D - Jugend	H.-P. Holbach	S.-M.-H.
	16.00- 17.45	männl. B - Jugend	Mi. Holbach	S.-M.-H.
	18.30- 20.00	Herren II	Mi. Holbach	Gymn.Halle
	18.30- 20.00	Herren Bez. - Liga	Gerd Rinke	Gymn.Halle
	18.30- 20.00	Herren III	Jürgen Greis	Gymn.Halle
Abteilung: BOGENSPORT		Fr. Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	15.00- 16.45	Schüler männl. / Weiblich	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	16.30- 18.30	Jugend u. Junioren m. / w.	Weyand/Jonas	Wiltinger Kupp
	17.30- 19.30	Damen / Schützenklasse	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Mittwoch	17.30- 19.30	Damen / Schützenklasse	Jonas/Biewer	Wiltinger Kupp
Freitag	15.00- 16.45	Schüler m. / w.	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	16.30- 18.30	Jugend / Junioren m./w.	Weyand /Jonas	Wiltinger Kupp
Samstag	15.30- 17.30	Damen / Schützenklasse	Jonas / Biewer	Wiltinger Kupp
Abteilung : BREITENSport DAMEN UND HERREN		Hans Burkholz Gisela Frank	Tel. 06501 / 3444 Tel. 06501/ 15673	
Montag	15.00- 16.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	G.S.-M.-H.
	19.00- 20.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I.Achtermann	TG Halle
	20.00- 21.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	TG Halle
	19.40- 20.35	Aerobic / Stretching	Marlies Frick	Gymn.Halle
	20.35- 21.30	Aerobic / Stretching	Marlies Frick	Gymn.Halle
Dienstag	19.00- 20.00	Aerobic / Stretching Einsteiger	Sabine Frick	Gymn.Halle
	19.30- 21.00	allgem. Fitnessstraining f. Damen	Manfred Gerdts	G.S.M.H. /Krafr.
Mittwoch	10.00- 11.00	Gymnastik / Stretching	Mechth. Schneider	TG Halle
Donnerstag	19.30- 20.30	Rhythmische Gymnastik Damen	I.Achtermann	Kloster - K.
	20.30- 22.00	Rhythmische Gymnastik Damen	R. Mangerich	Kloster - K.
	15.00- 16.00	Wasserheilgymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
	17.30- 18.30	Bodystyling	Mechth. Schneider	TG Halle
	19.30- 20.30	Aerobic / Stretching	Sabine Frick	G.S.-M.-H.
Freitag	20.30- 21.30	Aerobic / Stretching Einsteiger	Sabine Frick	G.S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	Gymn.Halle
	20.30- 22.00	Trimming für Sie und Ihn	Eckh. König	St.Nik.Halle

Sportverein der Gemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Joachim Peters	Tel. 06501 / 83-192	
Montag	16.00- 17.00	Minimannschaft	A.Beßlich/Cadenb.	
Dienstag	17.15- 18.30	männl. D-Jugend	J.Kusche	
	17.15- 18.30	männl. C- Jugend I + II	Gunter Baumann	
	18.30- 20.00	Damen	M.Chandony	
	18.30- 20.00	männl. A - Jugend	Alfred Beßlich	
Mittwoch	20.00- 22.00	Senioren I + II	M.Gressges/R.Pose	
	17.15- 18.15	weibl. B - Jugend	Josef Gehlen	
	20.00- 22.00	Senioren III	M. Soffel	
Donnerstag	17.00- 18.30	männl. B + C-Jugend	Jahnen/Baumann	
	17.00- 18.30	weibl. C-Jugend	Chandony/Faber	
	18.30- 20.00	weibl. A- Jugend	Josef Gehlen	
Freitag	17.30- 19.00	männl. A - Jugend	Alfred Beßlich	
	19.00- 20.00	Damen	Manfr. Chandony	
	20.00- 22.00	Senioren I+II	M.Gressges/R.Pose	
Abteilung: KARATE		Elmar Gerhartz	Tel. 0651 / 10776	
Montag	19.00- 20.00	Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
Dienstag	20.00- 22.00	Anfänger/Leistungsgrp./ Fortg.	Kiefer / Spang	G.S.-M.-H.
	18.00- 19.30	leistungsstarke Jugendliche	Dietmar Spang	G.S.-M.-H.
		Fortgeschrittene Kinder/Jgdl.	Armin Mohr	G.S.-M.-H.
		Anfänger kinder/ Jugendliche	Elmar Gerhartz	G.S.-M.-H.
Mittwoch	18.00- 19.30	Spezial u. Einzeltraining	Reuter / Kiefer	G.S.-M.-H.
		Leistungsgruppe I.Bundesliga	Dietmar Spang	Gymn. Halle
		Kinder u. Jugendliche	Spang/ Mohr	G.S.-M.-H.
Freitag	18.00- 20.00		Gerhartz/Reuter	G.S.-M.-H.
Samstag	20.00- 22.00	Fortgeschr. u. Leistungsgruppe	Spang/ Kiefer	G.S.-M.-H.
Samstag	13.30- 15.30	Zusatztraining I. Bundesliga	Dietmar Spang	G.S.-M.-H.
	15.30- 16.30	Zusatztraining I. Bundesliga	Dietmar Spang	Kraftraum
Abteilung: LEICHTATHLETIK		Wlfrid Nohl	Tel. 0651/63971	
Montag	17.00- 18.30	5 - 9 Jahre	Hertel / Thul	Stadion
Dienstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.00- 19.00	ab 14 Jahre	Winfred Weires	Stadion
	17.30- 19.30	Krafttraining + Kondition	Mantred Gerdts	Kraftraum
Donnerstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Freitag	17.00- 19.00	ab 14 Jahre	Winfred Weires	Stadion
	17.30- 19.00	9 - 14 Jahre	Mangerich/Thul	Stadion
Sonntag	10.00- 12.00	Sportabzeichen / Train. u. Abn.	Thul/Weires	Stadion
Abteilung: RADSPORT / VOLKSRADFahren		Thomas Henter	Tel.06501/16515	
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff für Jedermann	Thomas Henter	Rathaus Konz
Sonntag	10.00	Permanenter Radtreff für Jedermann	Thomas Henter	Rathaus Konz
**ab 2. Aprilwoche				
Abteilung: SCHWIMMEN		Willi Bartholome	Tel.06501/ 3044	
Montag	17.00- 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	18.00- 19.00	Anfänger	Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	17.00- 17.30	Anfänger	Kowoll/ Brech/Fuß	Hallenbad
	17.00- 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
	19.00- 20.00	Wasserball	J. Freudenreich	Hallenbad
Mittwoch	15.00- 16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.15- 16.45	Wasser-Heilgymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.45- 17.15	Wasser-Heilgymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad

(Fortsetzung nächste Seite)

Satzung

der Turngemeinde Konz 1885 e.V.

§ 1

Name und Sitz

1. Der am 29.02.1952 gegründete Verein führt den Namen Turngemeinde Konz 1885 e.V.
Er ist der Nachfolger des 1885 gegründeten Turnvereins Konz und der 1902 gegründeten Turngesellschaft Merzlich-Karthus, die sich 1952 zur Turngemeinde Konz-Karthus 1885 e.V. zusammengeschlossen haben.
2. Der Verein ist Mitglied des Sportbundes Rheinland im Landessportbund Rheinland-Pfalz und der zuständigen Fachverbände.
3. Der Verein hat seinen Sitz in Konz.
4. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Trier eingetragen.

§ 2

Zweck

1. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sportes und der sportlichen Jugendarbeit.
2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen verwirklicht. Dazu gehören auch der Bau und die Unterhaltung von Sportanlagen.
Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 3

Mitgliedschaft

1. Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
2. Der Verein besteht aus:
 - a) aktiven Mitgliedern
 - b) fördernden Mitgliedern
 - c) Ehrenmitgliedern
3. Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat an den geschäftsführenden Vorstand einen schriftlichen Aufnahmeantrag zu richten. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter erforderlich. Die Aufnahme erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand.
4. Zu den jugendlichen Mitgliedern rechnen Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.
5. Die Mitglieder erkennen als für sich verbindlich die Satzungen, Ordnungen und Wettkampfbestimmungen der Verbände an, denen der Verein angehört.
6. Der Gesamtvorstand kann Mitglieder, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen.

§ 4

Beendigung der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluß des Mitgliedes oder Auflösung des Vereins.
2. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den geschäftsführenden Vorstand zu richten.
Der Austritt ist nur zum Schluß eines Kalendervierteljahres unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zulässig.
3. Ein Mitglied kann, nach vorheriger Anhörung, vom geschäftsführenden Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden:
 - a) wegen Nichterfüllung satzungsmäßiger Verpflichtungen oder Mißachtung von Anordnungen der Organe des Vereins
 - b) wegen Nichtzahlung von Beiträgen trotz Mahnung
 - c) wegen eines schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins oder groben unsportlichen Verhaltens
 - d) wegen unehrenhafter Handlungen.

§ 5

Beiträge

1. Der Verein erhebt Mitgliedsbeiträge, Bearbeitungsgebühren bei Aufnahme sowie Sonderbeiträge für einzelne Abteilungen.
2. Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung festgelegt. Die Bearbeitungsgebühren und die Sonderbeiträge für einzelne Abteilungen beschließt der Gesamtvorstand, letztere nach Anhörung der betreffenden Abteilung.

§ 6

Stimmrecht und Wählbarkeit

1. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an. Jüngere Mitglieder können an der Mitgliederversammlung und den Abteilungsversammlungen teilnehmen.
Als Vorstandsmitglieder sind Mitglieder vom vollendeten 18. Lebensjahr an wählbar.
2. Bei der Wahl der Jugendvertreter haben alle Mitglieder des Vereins vom 12. bis 21. Lebensjahr Stimmrecht.
Als Jugendvertreter können Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an gewählt werden.

§ 7

Maßregelungen

Gegen Mitglieder, die gegen die Satzung oder gegen Anordnungen der Vereinsorgane verstoßen, können nach vorheriger Anhörung vom geschäftsführenden Vorstand folgende Maßnahmen verhängt werden:

- a) Verweis
 - b) angemessene Geldstrafe
 - c) zeitlich begrenztes Verbot der Teilnahme am Sportbetrieb und den Veranstaltungen des Vereins.
- Maßregelungen sind mit Begründung und Angabe der Rechtsmittel auszusprechen.

§ 8
Rechtsmittel

Gegen eine Ablehnung der Aufnahme (§ 3.3), gegen einen Ausschuß (§ 4.3) sowie gegen eine Maßregelung (§ 7) ist Einspruch zulässig. Dieser ist innerhalb von zwei Wochen - vom Zugang des Bescheides gerechnet - beim Vorsitzenden einzureichen. Über den Einspruch entscheidet der Gesamtvorstand endgültig.

§ 9
Vereinsorgane

Organe des Vereins sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand
als geschäftsführender Vorstand oder als Gesamtvorstand

§ 10
Mitgliederversammlung

1. Oberstes Organ des Vereins ist die Mitgliederversammlung.
2. Eine ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) findet in jedem Jahr statt.
3. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist innerhalb einer Frist von drei Wochen mit entsprechender Tagesordnung einzuberufen, wenn es
 - a) der geschäftsführende Vorstand oder der Gesamtvorstand beschließt
 - b) ein Viertel der stimmberechtigten Mitglieder schriftlich beim Vorsitzenden beantragt hat.
4. Die Einberufung der Mitgliederversammlungen erfolgen schriftlich durch den geschäftsführenden Vorstand unter Angabe von Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung. Die Schriftform gilt als gewahrt, wenn die Einberufung in der Vereinszeitschrift oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben worden ist. Zwischen dem Tag der Einladung und dem Termin der Versammlung muß eine Frist von 2 Wochen liegen.
5. Mit der Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung ist die Tagesordnung mitzuteilen. Diese muß folgende Punkte enthalten:
 - a) Entgegennahme der Berichte
 - b) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
 - c) Entlastung des Gesamtvorstandes
 - d) Wahlen, soweit diese erforderlich sind, insbesondere des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer.
 - e) Beschlußfassung über vorliegende Anträge
6. Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig.
7. Die Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefaßt. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt. Satzungsänderungen können nur mit einer Mehrheit von Zweidritteln der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden.
8. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden des Vereins eingegangen sind und der Gesamtvorstand die Aufnahme in die Tagesordnung beschlossen hat.
Dringlichkeitsanträge dürfen nur behandelt werden, wenn die Mitgliederversammlung mit einer Zweidrittel-Mehrheit beschließt, daß sie als Tagesordnungspunkte aufgenommen werden. Ein Dringlichkeitsantrag auf Satzungsänderung bedarf der Einstimmigkeit.
9. Dem Antrag eines Mitgliedes auf geheime Abstimmung muß entsprochen werden.

§ 11
Mitarbeiterkreis

1. Zum Mitarbeiterkreis gehören:
 - a) die Mitglieder des Vorstandes
 - b) die Abteilungsleiter und Mitglieder der Abteilungsvorstände
 - c) die weiteren Mitglieder der Ausschüsse
 - d) Trainer, Übungsleiter, Kursleiter
 - e) Betreuer, Platz/Hauswarte
 - f) Schiedsrichter und Kampfrichter
 - g) Vertreter des Vereins in Fachgremien des Sports auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene
 - h) Kassenprüfer
 - i) Hauptamtliche Mitarbeiter
2. Der Mitarbeiterkreis tritt mindestens einmal jährlich zusammen. Er wird vom Vorsitzenden geleitet.
3. Der Mitarbeiterkreis soll gewährleisten, daß alle im Verein tätigen Mitarbeiter laufend über alle Geschehnisse im Verein informiert werden. Er hat die Aufgabe, bei allen besonderen Maßnahmen und Vorhaben des Vereins beratend mitzuwirken.

§ 12
Vorstand

1. Der Vorstand arbeitet
 - a) als geschäftsführender Vorstand:
bestehend aus:
dem Vorsitzenden,
2 stellvertretenden Vorsitzenden.
Von den stellvertretenden Vorsitzenden ist einer Ressortleiter für Leistungs- und Wettkampfsport.
Der andere ist Ressortleiter für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport.
dem Schatzmeister
dem sportlichen Leiter

- b) als Gesamtvorstand:
bestehend aus:
dem geschäftsführenden Vorstand (a))
dem Jugendwart
der/dem Frauenvertreterin/-vertreter
dem Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
dem Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten
2. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und seine Stellvertreter. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich wie folgt:
a) der Vorsitzende mit Alleinvertretungsbefugnis
b) die stellvertretenden Vorsitzenden gemeinschaftlich
 3. Die Mitgliederversammlung kann ein Vereinsmitglied, das sich um den Verein in ganz besonderer Weise verdient gemacht hat, zur/zum Ehrenvorsitzenden wählen. Der/dem Ehrenvorsitzenden sollten - neben dem Vorsitzenden - repräsentative Aufgaben übertragen werden. Sie/er kann an den Sitzungen des geschäftsführenden und des Gesamtvorstandes mit Stimmrecht und an allen anderen Sitzungen der Gremien mit beratender Stimme teilnehmen.
 4. Der Jugendwart wird in einer gesondert einberufenen Versammlung von der Jugend des Vereins gewählt. (Vgl. § 6, Ziffer 2). Die Wahl bedarf der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.
 5. Die weiteren Mitglieder in den Ausschüssen, soweit sie nicht dem Gesamtvorstand angehören, werden vom Gesamtvorstand gewählt.
 6. Der Vorsitzende beruft und leitet die Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes und des Gesamtvorstandes. Der Gesamtvorstand tritt zusammen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert oder drei seiner Mitglieder es beantragen. Er ist beschlußfähig, wenn die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.
Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes ist der Gesamtvorstand berechtigt, ein neues Mitglied kommissarisch bis zur nächsten Wahl zu berufen.

§ 13 Ausschüsse

1. Für die Bereiche Leistungs-/Wettkampfsport, Breiten-/Freizeit-/Gesundheitssport, Jugendsport, Finanzen und Wirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit werden ständige Ausschüsse gebildet. Diese tagen unter ihren zuständigen Leitern und setzen sich wie folgt zusammen:
 - a) Leistungs-/Wettkampfsport
Stellvertretender Vorsitzender als Ressortleiter
die Abteilungsleiter(innen) für
Leistungs-/Wettkampfsport oder ihre Vertreter(innen)
Sportlicher Leiter (hauptamtlich)
Frauenvertreterin/-vertreter
Beauftragter Ausbildung und Bildung
Ressortleiter für Breiten-, Freizeit-, Gesundheitssport und Jugendsport
 - b) Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport
Stellvertretender Vorsitzender als Ressortleiter
die Abteilungsleiter für
Breiten-, Freizeit-, Gesundheitssport
Beauftragter Bildung und Ausbildung
Beauftragter für Freizeit/Kultur
Sportlicher Leiter (hauptamtlich)
Frauenvertreterin/-vertreter
die Ressortleiter für Leistungs-/Wettkampfsport/Jugendsport
 - c) Jugendsport
Jugendwart als Ressortleiter
Jugendwarte oder -sprecher der Abteilungen
3 Vertreter der Sportjugend (werden von der Jugendversammlung gewählt)
Frauenvertreterin/-vertreter
die Ressortleiter/innen
Leistungs-/Wettkampfsport
Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport
 - d) Finanzen/Wirtschaft
Schatzmeister als Ressortleiter
4 weitere Mitglieder
 - e) Öffentlichkeitsarbeit
Leiter der Öffentlichkeitsarbeit als Ressortleiter
Pressewarte der Abteilungen
2. Der Gesamtvorstand kann bei Bedarf auch für sonstige Vereinsaufgaben Ausschüsse bilden, deren Mitglieder er beruft.
3. Die Sitzungen der Ausschüsse erfolgen nach Bedarf und werden durch die zuständigen Leiter einberufen.
4. Die Mitglieder des Gesamtvorstandes, soweit sie den einzelnen Ausschüssen nicht angehören, können an allen Ausschusssitzungen teilnehmen.
5. Die hauptamtlichen Mitarbeiter des Vereins können an allen Sitzungen des Gesamtvorstandes und der Ausschüsse teilnehmen.

§ 14 Abteilungen/Kurse

1. Für die im Verein betriebenen Sportarten bestehen Abteilungen oder werden im Bedarfsfalle durch Beschluß des Gesamtvorstandes gegründet.
2. Die Abteilung wird durch ihren Leiter/Leiterin, den/die Stellvertreter/in oder Mitarbeiter/innen, denen besondere Aufgaben übertragen sind, geleitet.
3. Abteilungsleiter(in), Stellvertreter(in) und Mitarbeiter(innen) werden von der Abteilungsversammlung gewählt. Die Abteilungsleitung ist gegenüber den Organen des Vereins verantwortlich und auf Verlangen jederzeit zur Berichterstattung verpflichtet.
4. Die Abteilungsversammlung findet mindestens einmal jährlich statt.

5. Neben dem Sportbetrieb in Abteilungen werden vom Verein Sportkurse durchgeführt. Über die Einrichtung von Sportkursen und, soweit Bedarf besteht, für die Bestimmung der Kursleiter entscheidet der geschäftsführende Vorstand. Dies gilt auch für die Bestimmung eines Sprechers der Kurse in den Gremien des Vereins, insbesondere in den betreffenden Ausschüssen.

§ 15

Protokollierung der Beschlüsse

Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung, des geschäftsführenden Vorstandes, des Gesamtvorstandes, der Ausschüsse sowie der Jugend- und Abteilungsleiterversammlungen ist jeweils ein Protokoll anzufertigen, das vom Versammlungsleiter und dem von ihm bestimmten Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 16

Wahlen

Die Mitglieder des Gesamtvorstandes, die Abteilungsleiter und -mitarbeiter, die weiteren Mitglieder in den Ausschüssen sowie die Kassenprüfer werden auf die Dauer von vier Jahren gewählt. Sie bleiben solange im Amt, bis der Nachfolger gewählt ist. Wiederwahl ist zulässig.

§ 17

Kassenprüfung

Die Kasse des Vereins sowie die Kassen der Abteilungen werden in jedem Jahr durch zwei von der Mitgliederversammlung des Vereins gewählte Kassenprüfer geprüft. Die Kassenprüfer erstatten der Mitgliederversammlung einen Prüfungsbericht und beantragen bei ordnungsgemäßer Führung der Kassengeschäfte die Entlastung des Schatzmeisters. Für die Kassenprüfer sind zwei Stellvertreter zu wählen.

§ 18

Ordnungen

1. Zur Durchführung der Satzung gibt sich der Verein eine Geschäftsordnung, eine Finanzordnung sowie eine Ordnung für die Benutzung der Sportstätten und weiteren Einrichtungen. Die Ordnungen werden vom Gesamtvorstand mit einer Zweidrittel-Mehrheit beschlossen.
2. Die Jugendordnung wird von der Jugendversammlung (§ 6.2 und § 12.4) beschlossen (Mehrheit von Zweidritteln der anwesenden stimmberechtigten Jugendlichen). Sie bedarf der Bestätigung durch den Gesamtvorstand, wobei Ziff. 1, Satz 2 gilt.

§ 19

Auflösung des Vereins

1. Die Auflösung des Vereins kann nur in einer zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden.
2. Die Einberufung einer solchen Versammlung darf nur erfolgen, wenn es
 - a) der Gesamtvorstand mit einer Mehrheit von Dreiviertel aller seiner Mitglieder beschlossen hat, oder
 - b) von Zweidrittel der stimmberechtigten Mitglieder des Vereins schriftlich gefordert wurde.
3. Die Versammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Die Auflösung kann nur mit einer Mehrheit von Dreiviertel der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden. Die Abstimmung ist namentlich vorzunehmen. Sollten bei der ersten Versammlung weniger als 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, ist eine zweite Versammlung einzuberufen, die dann mit einer Mehrheit von Dreiviertel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlußfähig ist.
4. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt sein Vermögen an die Stadt Konz mit der Zweckbestimmung, daß dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung des Sports verwendet werden darf.

Die vorstehende Satzung wurde von der Mitgliederversammlung am 25.06.1993 genehmigt. Die Satzung vom 29.02.1952 mit den später dazu beschlossenen Änderungen tritt mit Inkrafttreten der neuen Satzung außer Kraft.

Konz, den 10. Juli 1993

Die Satzung und das Ergebnis der Neuwahl vom 25. Juni 1993 wurden in das Vereinsregister des Amtsgerichts Trier eingetragen.

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
SCHWIMMEN (Fortsetzung)				
Donnerstag	15.00- 16.00	Rhythm. Wassergymnastik für Jedermann	Hallenbad Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.00- 17.00	Anfänger	Inge Bartholome	
	17.00- 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
		Wolfgang Kugel	Hallenbad	
Freitag	18.00- 20.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
	17.15- 18.45	Ausgleichsgymnastik	Markus Werner	St.Nik. Halle
Samstag	17.00- 18.00	Wettkampf + Senioren		
Abteilung: TANZSPORT		Wolfgang Hertel	Tel.06501/5464	
Montag	19.00- 20.15	Neue Gruppe	Herr u. Fr. Kasel	Kloster-K.
	21.00- 22.00	BSW Gruppe	Herr u. Fr. Kasel	TG Halle
Dienstag	20.00- 21.00	Erwachsene I	Hr.u. Fr. Labisch	TG Halle
	21.00- 22.00	Erwachsene II	Hr.u.Fr. Labisch	TG Halle
Mittwoch	20.30- 22.00	Hr.u. Fr. Westphal	TG Halle	
Donnerstag	18.30- 19.30	Jugend	Hr.uFr. Kasel	Kloster-K.
	20.00- 21.00	Erwachsene I	Hr. u. Fr. Kasel	TG Halle
	21.00- 22.00	Erwachsene II	Hr. u. Fr. Kasel	TG Halle
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	Herr u. Frau Hertel	G.S.-M.-H.
Abteilung: TISCHTENNIS		Franz-Josef Schommer	Tel.06501/3470	
Montag	16.30- 18.00	II. + III. Schüler, fortg. Anfänger	Marco Reinsbach	Lorenz-Kellner H.
	17.45- 19.00	Jugend, I. + II. Mädchen, I. Schüler	Marco Reinsbach	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	I. + II. Herren	Stefan Kaiser	Lorenz-Kellner H.
Dienstag	18.00- 22.00	Wettkämpfe I. + III. Schüler, I. + II. Mädch.	Kaiser/Reinsbach	
	19.00- 22.00	Wettkämpfe IV. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Hobbymannschaft		Lorenz-Kellner H.
Mittwoch	16.30- 17.45	Anfänger, Schülerinnen	Reinsbach/Weber	Lorenz-Kellner H.
	17.45- 19.00	Jugend, I. + II. Mädchen, Damen	Reinsbach/Weber	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	I. + II. + III. + IV. Herren	Reinsbach/Weber	Lorenz-Kellner H.
Donnerstag	17.30- 19.30	Stützp. Trer, TTVR Kader, Wettk. II. Schüler	Christian Weber	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Jugend	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
	15.00- 16.15	Anfänger, Schülerinnen	Stefan u.Joh.Kaiser	
Freitag	16.15- 17.30	I., II., III. Schüler	Stefan u.Joh.Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Jugend, I. + II. Mädchen, Damen	Stefan u.Joh.Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Wettkämpfe III. Herren + Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Samstag	14.00- 22.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Sonntag	9.00- 13.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Abteilung: TRIATHLON		Uwe Lellinger	Tel.06501 / 4612	
Dienstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff	Thomas Henter	Rathaus Konz
Donnerstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.00	Schwimmtraining 1 Bahn	Willi Bartholome	Hallenbad
Sonntag	10.00- 11.00	Lauftreff	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: TURNEN		Stefanie Plunien		
Montag	15.00- 16.00	Spaß ,Bewegung ,Spiel ab 3 Jhr.	Carmen Becker	Konz- Könen
	15.00- 16.00	Spielu. Spaß an Geräten ab 3.Jhr.	Helga Glass	Kloster-K.
	16.00- 17.00	Geräteturnen ab 5 Jahren	Helga Glass	Kloster-K.
	16.30- 18.00	Geräteturnen ab 7 Jahren	Heidi Klaus	S.-M.-H.
	17.15- 19.40	Wettkampfpriege Mädchen	Lang / Faber	Gymn. Halle
Dienstag	15.00- 16.15	Weiterf. Geräteturnen ab 6 Jhr.	Carmen Becker	Konz - Könen
Mittwoch	15.00- 16.00	Hinführung Geräteturnen ab 3J.	Gisela Dreßel	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Hinführung Geräteturnen ab 3 J.	Gisela Dreßel	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Grundübungen Turnen ab 6 Jhr	Anita Schaefer	S.-M.-H.
	17.00- 18.00	Mädchenturngruppe	Stef.Plunien	G.S.-M.-H.

(Fortsetzung nächste Seite)

Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
TURNEN (Fortsetzung)				
Freitag	15.00- 16.00	Gerateturnen ab 5 Jahren	Heidi Klaus	St. Nik. Halle
	16.00- 17.00	Gerateturnen ab 7 Jahren	Heidi Klaus	St. Nik. Halle
	15.00- 16.00	Mutter -u. Kind - Turnen	Inge Achtermann	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Mutter - und Kind - Turnen	Inge Achtermann	G.S.-M.-H.
	17.15- 18.30	Wettkampfriege Mädchen	Lang / Faber	Gymn. Halle

Abteilung: VOLLEYBALL

Burkhard Disch

Tel.0651 /74714

Montag	18.00- 20.00	Herren II	Marcus Bischoff	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Freizeitgruppe	Edgar Fusenig	St. Nik. Halle
Dienstag	17.00- 18.30	Nachwuchs Jungen	Andreas Brauer	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
Mittwoch	18.30- 20.00	Damen II	Marco Hoffmann	St. Nik. Halle
Donnerstag	18.30- 20.00	Nachwuchs Jungen	Andreas Brauer	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Herren I u. II	Burkhard Disch	St. Nik. Halle
Freitag	20.00- 22.00	Senioren	Reinhold Lukas	Gymn. Halle
	18.45- 20.30	Herren I	Burkhard Disch	St. Nik. Halle
Samstag	14.00- 16.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
	16.00- 18.00	Herren I	Burkhard Disch	St. Nik. Halle

Kurse der Turngemeinde Konz

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Montag	9.00- 10.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	10.00- 11.00	Fitnessgymnastik ab 35 Jahren	Marlies Frick	TG Halle
Dienstag	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
Mittwoch	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	19.45- 20.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
Donnerstag	9.00- 10.00	Low - Impact - Aerobic	Marlies Frick	TG Halle

** Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen , da Sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind !!
 ** Verschiedene Kurse können über die Krankenkasse abgerechnet werden ! Bitte nachfragen !!

Sportstudio der Turngemeinde Konz

Wochentag	Übungszeit	Übungsleiter	Halle
Montag	9.00- 12.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	19.00- 22.00	Gisela Weirich	
Dienstag	9.00- 12.00	Anke Schultze	TG Sportpark
	15.00- 20.00	Werner Schulz	
	20.00- 22.00	Schulz / Frick	TG Sportpark
Mittwoch	9.00- 12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Werner Schulz	
	19.00- 22.00	Gisela Weirich	TG Sportpark
Donnerstag	9.00- 10.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	10.00- 12.00	Marlies Frick	
	15.00- 19.00	Werner Schulz	
	19.00- 22.00	Marlies Frick	TG Sportpark
Freitag	9.00- 12.00	Anke Schultze	TG Sportpark
	14.30- 19.00	Werner Schulz	
	19.00- 22.00	Marlies Frick	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 13.00	im Wechsel	TG Sportpark

** Wir trainieren nach gesundheitssportlichen Gesichtspunkten , d. h. ,die Wirbelsäule und die Gelenke werden geschont Die allgemeine Muskelausdauer kommt durch die individuellen Trainingspläne besser zur Geltung !!



TG Leichtathleten erfolgreich bei den offenen Bezirksmeisterschaften der Schüler in Bernkastel-Kues.

Eingeladen vom SV Wintrich nahmen 4 Jungen und 3 Mädchen der TG Leichtathletik-Abteilung an den offenen Bezirksmeisterschaften teil. Ausgetragen wurde der Wettkampf auf der Kunststoffbahn im Sportzentrum von Bernkastel-Kues. Für die meisten TG Leichtathleten und -athletinnen war es der Saisonauftakt 1994. Ausgezeichnete Leistungen erbrachte Thomas Meyer. Er gewann den 1000er der Schüler M 12 und konnte sich im 50 m Sprint auf Platz drei verbessern. Sein Teamkollege Marco Weires verbuchte einen Punktegleichstand. Er errang jeweils den 2. Platz im 50 m Sprint und im Weitsprung mit einer hervorragenden Weite von 4,34 m. Inga Derstappen setzte Maßstäbe in der Altersklasse W 10 der Mädchen. Mit sagenhaften 3,61 m gewann sie den Weitsprung, belegte mit einer hervorragenden Zeit von 3:01 min über 800 m den zweiten Platz und holte sich im 50 m Sprint Platz drei nach 8,3 Sekunden. Jan Böhmfeldt, der 1993 in der Rheinland-Bestenliste



Die Kids der TG Leichtathletik-Abteilung bei den offenen Bezirksmeisterschaften in Bernkastel-Kues (von links nach rechts) vordere Reihe: Simone Brech, Nina Derstappen, Marco Weires, zweite Reihe: Inga Derstappen, Thomas Meyer, Jan Böhmfeldt, Marc Brech

den 8. Platz in der Klasse M 13 mit 3.18,55 min über 1000 m belegte, erkämpfte sich in einem harten Rennen den zweiten Platz der Schüler M 14. Auf der 75 m Sprintstrecke belegte er den dritten Platz. Außerdem errangen noch drei Athleten der TG Konz vordere Plazierungen. Alle Leichtathleten und -

athletinnen der TG Konz starteten in den roten Trikots mit dem Aufdruck LG Saar-Mosel (Leichtathletik-Gemeinschaft Saar-Mosel). Die einzelnen Plazierungen: Jan Böhmfeldt 75 m/10,8 s 3./M 14, 1000 m / 3:19,0 min 2./M 14; Marc Brech 1000 m/ 3:41,0 min 2./M 12; Thomas Meyer 1000 m/3:36,0 min 1./M 12, 50 m/7,9 s 3. M 12; Marco Weires 50 m/7,8 s 2./M 12, Weitsprung 4,34 m 2./M 12. Mädchen: Simone Brech 50 m/ 8,2 s 3.W 12, 800 m/ 3:06,8 min 2./W 12;

Inga Derstappen 50 m/8,3 s 3./W 10, 800 m/3:01,0 min 2./W 10, Weitsprung 3,60 m 1./W 10; Nina Derstappen 50 m/8,0 s 2./W 13, Weitsprung 4,19 m 4./W 13, 800 m/ 2:54,7 3./W 13.

Winfried Weires
Übungsleiter TG Leichtathletik

Verleihung der Sport- und Leichtathletikabzeichen 1993

Im Mai hatten die Sportabzeichenprüfer der TG Konz, Simone Thul und Winfried Weires, zur Verleihung des Deutschen Sport- und Leichtathletikabzeichens eingeladen. 58 junge und junggebliebene Sportler konnten im Laufe des Jahres 1993 die Anforderungen des Deutschen Sportabzeichens erfüllen. Ausdauer, Kraft, Hoch- o. Weitsprung, Schnelligkeit und Schwimmen bilden die fünf Gruppen, in denen jeder alternativ eine bestimmte Vorgabe erfüllen muß. Es kommt also nicht nur auf eine einzelne Sportart an, sondern die Vielseitigkeit eines jeden soll unter Beweis gestellt werden. Die Sportabzeichen wurden verliehen in Bronze, Silber und Gold, gestaffelt nach Anzahl der Wiederholungen. Geehrt wurden:

Deutsches Sportabzeichen:

Schülerinnen:

Gold: Nina Derstappen (4)

Schüler:

Bronze: Timo Birkel, Ansgar Hertel, Thomas Meyer, Georg Reinwald

Gold: Jörg Skalbana (3), Marco Weires (5)

Jugendliche:

Bronze: Jutta Kaiser, Julia Martin

Gold: Carola Hertel (3), Nicole Böhmfeldt (4)

Bronze: Michael Riehm, Rüdiger Schlegel

Erwachsene:

Bronze: Heike Clemens, Doris Heckel, Gisela Helfrich, Hildgard Noe

Silber: Waltraud Skalbana (4), Simone Thul (4)

Gold: Maria Crumbach (2), Heide Theis (2), Christine Hollen (3), Gertrud Weires (5), Gisela Hertel (8)

Bronze: Hermann Kaltenhauser, Walter Kellersch, Thorsten Weires, Hans-Jürgen Adam (2)

Silber: Bernd Hänold (3), Andreas Mangrich (3)

Gold: Werner Meyer (2), Manfred Sprunker (2), Uwe Lellinger (3), Walter Mangrich (3), Ekkehard Neurath (3), Leo Schweitzer (3), Alfred Ebeling (4), Günter Frenzen (5), Wolfgang Skalbana (5), Jens Meister (6), Winfried Weires (6), Thomas Reuter (7), Rainer Frick (7), Wolfgang Hertel (8), Ferdinand Wecker (8), Franz-Josef Kisege (9), Herbert Fischer (11), Hermann Schmitz (15), Wolfgang Hohl (16), Hubert Kaiser (17), Klaus Borsch (25), Peter Hänold (29)



Verleihung der Leichtathletik- und Sportabzeichen in den Römerstuben in Konz

Leichtathletikabzeichen:

Bronze: Johannes Kaiser, Marco Schmitt Silber: Natalie Böhmfeldt

Gold: Nina Derstappen, Carola Hertel, Erwin Altenhofen, Jan Böhmfeldt, Wolfgang Hertel, Franz-Josef Kisege, Thomas Reuter, Erwin Schu, Jörg Skalbana, Wolfgang Skalbana, Ferdinand Wecker, Marco Weires, Thorsten Weires, Winfried Weires



Jugendbereich der Leichtathletikabteilung der TG Konz im Aufwind

Auch in diesem Jahr fanden im Rahmen des Konzer Straßenlaufs Schülerläufe über 1 km im Stadion Konz statt. Dabei standen die „Kleinen“ den „Großen“ in Punkto Engagement und Ausdauer in nichts nach, so daß auch in diesem Jahr hervorragende Leistungen gezeigt wurden. Von den knapp 40 Schülerinnen und Schülern war die TG Konz mit 13 Teilnehmern als Heimverein am stärksten vertreten und konnte sich in fast allen Läufen im vorderen Bereich platzieren. So belegte Fabienne Reinert in der Klasse WSD, wie im Vorjahr, einen sehr guten 2. Platz in 4:12,3 min.; sie mußte sich nach einem spannenden Lauf nur knapp Laura Lühnenschloss von LT Lampaden geschlagen geben. Ebenso ist die Leistung von Dominik Weidert (TG Konz) herauszuheben, der in der Klasse MSB

mit einer Zeit von 3:56,5 min. den zweiten Platz belegte. Alles in allem geben die Leistungen der „Kleinen“ in der Leichtathletikabteilung der TG Konz Anlaß zur Hoffnung, daß der Aufwind im Jugendbereich der Ab-

teilung anhält, und damit auch die Flaute im Seniorenbereich der TG Konz überwunden wird. Die Ergebnisse der Konzer Leichtathleten im Überblick:

	Platz		Jhg.	Zeit
MSB:	2	Weidert Dominik	82	3:56,5 min.
MSC:	4	Coenen Thorsten	84	5:28,3 min.
MSD:	3	Peters Colin	85	4:13,4 min.
	5	Weber Alexander	87	4:35,2 min.
	6	Kirch Thomas	85	4:42,8 min.
	7	Wiesel Mirco	87	5:05,2 min.
	8	Reinert Florian	87	5:15,4 min.
WSD:	2	Reinert Fabienne	85	4:12,3 min.
	3	Maxmini Melanie	86	4:33,0 min.
	6	Lehmann Hildegard	85	4:42,7 min.
	7	Schuffenhauer Christine	86	4:47,6 min.
	10	Lehmann Waltraud	87	5:22,2 min.
	11	Holbach Ines	85	6:10,5 min.

Simone Thul Andreas Mangrich

Teamgeist beflügelte Läufer der TG Konz

5-Stunden-Lauf in Rosport (Luxemburg)

Einige Läufer der TG Konz beschlossen, den 1. Mai dieses Jahr einmal etwas anders zu verbringen und nahmen an dem 1. Rosporter 5-Stunden-Lauf teil. Bei diesem Lauf ging es darum, in 5 Stunden mit 2 - 5 Läufern möglichst viele Kilometer bzw. Runden (2,5 km) zu laufen. Mit sehr guter Laune und sehr schweren Beinen fand sich die Mannschaft der TG Konz (Andreas Biermann, Wilfried Hermesdorf, Johannes Heckel und Andreas Mangrich) am Sonntagmorgen des 1. Mai in Rosport ein. Schwere Beine? Folgendes soll alle anderen Erklärungen erübrigen: (1) Wilfried H.: Freitag: Rheinlandmeisterschaften 10.000 m, Samstag Halbmarathon, (2) Andreas B.: Samstag: Halbmarathon, (3) Johannes H.: Samstag: Schwimmtraining, (4) Andreas M.: Samstag: Halbmarathon (der Erste!!!). Doch trotz der Strapazen der Vortage freute man sich auf den bevorstehenden Lauf, der ja eigentlich nur zum „Auslaufen“ gedacht war. Als jedoch Startläufer Andreas B. seinen ersten 5 km-Abschnitt knapp unter 17 min. lief, war der Ehrgeiz der anderen entfacht, und gerade Wilfried, der Andreas natürlich in nichts nachstehen wollte, lief eine hervorragende Zeit. Johannes H. und Andreas M. mobilisierten daraufhin (notgedrungen?) auch ihre letzten Kräfte. Obwohl die Runden gegen Ende der 5 Stunden immer härter wurden, verging die Zeit wie im Flug; dies lag wohl einmal an dem kurzweiligen Rahmenprogramm der hervorragend organisierten Veranstaltung, zum anderen aber vor allem an der sehr guten Stimmung in der Mannschaft. Ein besonderes Lob gebührt dabei Doris Heckel und Simone Thul,

die als Betreuerinnen fungierten. Sie sorgten für die Verpflegung, nahmen die Zeiten, cremten die sonnenbrandgefährdeten Läufer - auch wenn es teilweise schon zu spät war (Andreas B.) - ein und bemühten sich in allen sonstigen Belangen um das Wohl „ihrer“ Läufer. Noch zu erwähnen ist, daß unsere Mannschaft in dem 80^{er} Mannschaften starken Feld einen überraschend guten 7.

Platz (rundengleich mit dem Dritten und nur knapp 2 Minuten Abstand) belegte. Als Fazit dieser gelungenen Veranstaltung ist zu sagen, daß es gerade für den „Einzelkämpfer Langstreckenläufer“ ein besonderes Erlebnis ist, in einer Mannschaft zu laufen. Daß dies in einem so angenehmen Rahmen und bei so schönem Wetter geschah, verstärkte den positiven Eindruck. Die Veranstalter des Rosporter Fünf-Stunden-Laufs werden die Mannschaft der TG Konz daher wohl im nächsten Jahr wiedersehen.

Andreas Mangrich

Leichtathleten der TG auf Erfolgskurs!

Thomas Meyer auf Platz zwei beim 5 Km Schnupperlauf!

Thomas Meyer, elf Jahre jung, lief wie ein Uhrwerk beim „Fünf-Kilometer-Schnupper-



Siegerehrung: 5 km Schnupperlauf in Konz am 07. Mai 1994. Bastian Endrulat gratuliert Marc Brech zu seiner hervorragenden Leistung im 5 km Lauf (Zeit 21:22 min.). Im Hintergrund Teamchef und Veranstaltungsleiter Uwe Lellinger.

lauf“ der TG Konz am 07. Mai 1994. Es war sein erster 5 km Lauf unter Wettkampfbedingungen. Unter 48 Teilnehmern erkämpfte er sich den zweiten Platz in einer hervorragenden Zeit von 20 Minuten und 58 Sekunden. Sein erster Kommentar nach dem Ziellauf „trinken, trinken, trinken“. Es war aber auch wirklich eine „Affenhitze“, in der so mancher erwachsene Läufer mit dem jungen Sprinter nicht mithalten konnte. Sein Trainingsteufel im Wintertraining hat sich ausgezahlt in einem schönen Sieg! Sein Teamkollege Marc Brech folgte ihm auf den Fersen. Er mußte sich unterwegs seines Hemdes entledigen und kam so in einer ebenfalls hervorragenden Zeit von 21:22 min. ins Ziel. Jan Böhmfeldt ließ es etwas langsamer angehen. Er erreichte die Ziellinie aber trotzdem noch in einer sehr guten Zeit von 22:17 min. und belegte Platz 7 unter 48 Laufenden und Läufern.

AUTO PETER GmbH



KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB

KONZ Konzerbrück 31 • Tel. 1 69 84

FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT



TRIER-SIMONSTR.-17
KONZ-AM MARKT-17

"Alt Konz"

*Genießen Sie die ruhige Lage mit dem
passenden Ambiente.*

*Im Restaurant Felsenkeller sorgt eine
umfangreiche Speisekarte für das leibliche Wohl.*

*In der Pils-Stub-Kuhstall erwartet Sie ein
gepflegtes **Bitburger Pils** vom Fass
oder ein guter Wein aus dieser Region.*

Gartenst. 8 • 54329 Konz
Fam. Josef Rütz • 06501-93670



DARINKA
Maßanfertigung in Stoff & Leder

Auf Tommet 9 • 54329 Konz-Köhen • Tel. 0 65 01/1 74 42

Heizöl Heizöl

Heizöl - Diesel - Markenschmierstoffe
Vertragshändler

Johann Bast



Inh. Rudolf Bast

54329 KONZ • Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002

BLUMENHAUS
Astrid Wenzel

Martinstraße 14
54329 Konz
Telefon 0 65 01 / 25 68



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und beraten Sie gerne.**

Ihre Astrid Wenzel und Mitarbeiter

FRIEDEL HAAG

Malermeister

54329 Konz-Kommlingen

Follmettstraße 15

Telefon 0 65 01 / 1 55 41

Basteln - Ihr Hobby?

Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

- Riesenauswahl auf zwei Etagen -

Samtliches Zubehör für:

Seidenmalerei - Hinterglasmalerei - Trockengestecke
Puppenbasteln - Modellieren - Aquarellmalerei

Konzer
Papiermarkt GmbH

Schulbedarf - Schreibwaren - Bürobedarf
Zeichenbedarf - Spielwaren - Bastelbedarf
54329 Konz, Römerstraße 74, Tel. 06501/3025



12. Internationaler Konzer Straßenlauf in saarländischer, luxemburgischer und Siegener Hand

In der 12. Auflage fand der sogenannte „Schnelle Konzer“ statt. Das idyllische, frühlinggrüne Konzer Tälchen - im 10 km-Hauptlauf zweimal, im 5 km-Schnupperlauf einmal zu durchlaufen - zeigte sich sonnenüberflutet; es herrschten Temperaturen um 25 Grad. Schön vor allem für die Zuschauer, aber auch diese schwitzten ganz ordentlich. Gerade nach Wochen und Monaten schlechten Wetters scheint es oft wie verhext: Pünktlich zum Start einer Laufveranstaltung hat man den nahezu untrügerischen Eindruck, gerade den heißesten Tag des laufenden Jahres zu erleben. Diesem läuferischen Unbill zum Trotz fanden sich bei der Gesamtveranstaltung etwa 500 Starter ein, davon 315 im Hauptlauf. Wie sehr das Wetter die Teilnehmerzahlen drückte, zeigte sich gerade im Hauptlauf, wo fast 80 vorangemeldete Starter ihre Nummern an den Ausgabestellen ließen. Der (große) Rest plagte sich redlich, und an der Spitze gab es durchaus bemerkenswerte Resultate: Der in Konz schon oft erfolgreiche Rainer Müller vom saarländischen LTF Marpingen gewann deutlich vor seinem Vereinskameraden Wolfgang Koch, so daß die Marpinger Truppe auch den Mannschaftssieg davontragen konnte. Rainer Müller blieb nur 14 Sekunden hinter dem Streckenrekord Gernot Dorns aus dem Vorjahr. Letztlich blieb der Streckenrekord wohl nur unangetastet, weil Müller in der Schlußphase ein einsames Rennen lief und die Temperaturen ihn auch nicht gerade anspornten, das Letzte aus sich herauszuholen. Lange hatte hier Volker Werner vom einheimischen TVG an zweiter Stelle gelegen, zum Ende hin fiel er aber noch deutlich ab. In der M 60 und M 65 waren auf den ersten Plätzen allein Starter der LT Siegen anzutreffen; die Senioren des Siegener Lauftreffs hatten das Wochenende in Konz verbracht und nebenbei bei der Straßenlaufveranstaltung kräftig „abgesahnt“. Bei den Damen tauschten Monique Modert von den Road Runners Luxemburg und Agathe Thelen von der LG Langsur, Bezirksbeste im Halbmarathon und Marathon, die Plätze vom Wurzelweglauf im September des vergangenen Jahres. Modert verbesserte den von ihr gehaltenen Streckenrekord um 20 Sekunden und meinte nachher gut gelaunt, die Hitze habe ihr gar nichts ausgemacht. Etwa eine Minute später lief Agathe Thelen ein. Viele Teilnehmer blieben deutlich hinter ihren sonstigen Leistungen zurück, so daß die Vorstellung der überlegenen Siegerin besondere Anerkennung verdient. Eben diese Anerkennung gebührt auch den Teilnehmern an den 1 km-Schülerläufen, in denen zum Teil erstaunliche Leistungen geboten wurden. Einige liefen hier deutlich unter vier Minuten, und so mancher Alters-

klassenläufer weiß, wie schwer das sein kann ... In den Listen der Schülerläufe und des 5 km-Schnupperlaufes las man viele (Nach-)namen altbekannter Teilnehmer aus der hiesigen Laufszene. Hier hatte sich der Nachwuchs an den Start begeben, und zum Teil ist es wohl nur eine Frage der Zeit, wann ... junior ... senior ein- bzw. überholt. Die in Konz mittlerweile obligate Bioecke, zudem Bananen, Brötchen, Bier und Bockwurst, ließen viele bei Siegerehrung und Tombola lange im TG-eigenen Vereinsheim ausharren. Die Veranstalter hoffen, möglichst viele Teilnehmer beim Wurzelweglauf im September wiederzusehen. Dabei werden dann auch die Gesamtsieger, männlich und weiblich, aus den beiden Laufveranstaltungen der TG ermittelt.

Ergebnisse:

Hauptlauf, Männer:

1. Müller, 32:18; 2. Koch, 33:43; 3. Istvan Kardos, TVG Trier, 34:04; 4. Herbert Schwarz, LT FSV Ralingen, 34:35; 5. Christoph Kranz, DJK Wißmannsdorf, 34:38; 6. Servi Bier, TRI PSV Trier; 7. Ewald Hommes, PSV Wengerohr, 34:47; 8. Klaus Klaern, LG Vulkaneifel, 35:04; 9. Volker Werner, TVG Trier, 35:23; 10. Gilbert Schiltz, Road Runners Echternach, 35:46.

Klassensieger:

M 14: Michael Ernsdorf, LT Brüderkrankenhaus, 44:49; M 16: Haiko Grün, DJK Wißmannsdorf, 40:05; M 18: Andreas Klären, KSK Trier-Saarburg, 41:19; MHK: Rainer Müller; M 30: Wolfgang Koch; M 35: Christoph Kranz; M 40: Herbert Schwarz; M 45: Alois Kisch, RBUAP, Luxemburg, 37:35; M 50: Dr. Wolfgang Hertel, TG Konz, 40:22; M 55: Alexandre Paulino, LT Spfr. Mertesdorf, 44:39; M 60: Raimund Fritsch, LT Siegen, 44:22; M 65: Günter Schäfer, LT Siegen, 47:36; M 70: Dr. Josef Riederer, DVLÄ, 50:49.

Mannschaftswertung:

1. LTF Marpingen (Müller, Koch, Joerg), 1:42:08

Hauptlauf, Frauen:

1. Modert, 38:37; 2. Thelen, 39:43; 3. Elfi Dewald, PST Trier, 42:26; 4. Christine Weidgang, LT Fortuna Saarburg, 43:47; 5. Cornelia Ebert, LG Langsur, 44:03.

Klassensieger:

W 18: Daniela Mayer, LT TUS Mosella Schweich; 45:34; W 20: Silvia Kirchen, Butzweiler, 47:02; W 30: Christine Weidgang; W 35: Rita Keilen, LT Fortuna Saarburg,

49:39; W 40: Monique Modert; W 45: Elfi Dewald; W 50: Mariane Wersant, Road Runners Echternach, 52:46; W 60 Johanna Thome, TVG Trier, 52:11.

Mannschaftswertung:

1. LG Langsur (Thelen, Ebert, Molitor), 2:16:54

Schülerläufe:

MSD: 1. Marco Weber, LT Fortuna Saarburg, 3:56; 2. Richard Born, Oberemmel, 3:58; 3. Colin Peters, TG Konz, 4:13.
MSC: 1. Andreas Schichel, Serrig, 3:53; 2. Dirk Minden, LT SV Welschbillig, 4:01.
MSB: 1. Andreas Keilen, LT Fortuna Saarburg, 3:42; 2. Dominik Weidert, TG Konz, 3:56; 3. Sebastian Welter, SV Tawern, 4:15.
WSD: 1. Laura Lühnenschloss, LT Lampaden, 4:11; 2. Fabienne Reinert, TG Konz, 4:12; 3. Melanie Maximini, TG Konz, 4:33.
WSC: 1. Bettina Metzendorf, SV Tawern, 4:01.
WSB: 1. Nina Kerpen, LT Echternacherbrück, 3:56; 2. Britta Marquardt, PST Trier, 4:00.

5 km Schnupperlauf:

Männer: 1. Marc Kettermann, SSK Trier, 20:24; 2. Thomas Meyer, TG Konz, 20:58; 3. Otmar Noe, TG Konz, 21:05.

Frauen: 1. Caroline Link, TG Konz, 23:43; 2. Katja Welter, SV Tawern, 24:32; 3. Jacqueline Eschmann, Trier, 28:27.

Frühjahrsmeeting des PSV Wengerohr

Leichtathleten der TG Konz starteten in die Bahnsaison 1994

Die Schüler der TG Konz nutzten das Frühjahrsmeeting des PSV-Wengerohr um ihre Leistungsfähigkeit zu testen. Jan Böhmfeldt errang einen guten zweiten Platz in der Klasse M 14 über 1000 m. Er hatte sich 1993 in der Klasse M 13 mit 3:18,55 min. über 1000 m in der Rheinland-Bestenliste auf Rang 8 platziert. Nun gilt es, diesen Rang zu halten oder sogar noch zu verbessern. Nina Derstappen lief persönliche Bestzeit über 800 m. In einer hervorragenden Zeit von 2:49,0 min. errang sie den zweiten Platz in der Klasse W 13. Ebenfalls einen guten zweiten Platz belegte Marc Brech (M 12) über 1000 m in 3:42,1 min.



Natur pur

genießen Sie mit jedem Bissen Brot, den unsere Bäcker liebevoll für Sie backen.

**Sauerteigbrote -
von Natur aus gut!**

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-Oberemmel

Altenbergstraße 1 • Tel. 06501/15817

KONZ • Granastraße 58 • Tel. 06501/5289

KONZ • Brunostraße 56 • Tel. 06501/7997

KONZ • Im Rewe-Center • Tel. 06501/2277

Sie möchten
vermieten, verkaufen
sagen Sie es uns

Sie wollen
mieten, kaufen
fragen Sie uns!

Schlöder & Neufing - Immobilien -

Graf-Reginar-Str. 42

54294 Trier

Tel. 06 51/3 58 28 + 3 66 99

Fax 06 51/3 47 36

Klautermühle 14

54441 Wellen

Tel. 0 65 84/245

Fax 0 65 84/70 43

Werner Müller

Theodor-Heuss-Str. 2 - Tel. (0 65 01) 32 80
54329 Konz

- "Spezialitäten" aus der Fleischerei
- Bekannt für Schwenk-/Spießbraten
- Fleisch und Wurst von deutschen Bauern



Inh. Ursula Endres

HALLO KIDS!

Für Euch gibt es ab Herbst
die **SUPER-JEANS** von **LEE**
Gr. 104 - 176

54329 KONZ - Granastr. 41
Tel. 06501/2527

Barbara's Blumen-Shop

im Rewe-Center

KONZ

An der Lichtmühle 1



HEISSMANGELSTUBE Reinhilde Michels

Weinbergstraße 60

54329 KONZ • Telefon 63 89

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. von 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 19.00 Uhr

Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr • Montag Ruhetag

*Wir verschönern Ihr Zuhause,
ob innen oder außen!*



Ausführung aller

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierungen
- Gerüstbau und Verleih

Deutschherrenstr. 61 • Tel.: 0 65 01/75 46



Bei uns haben Sie die Wahl -
3 gute Adressen in Konz -
Unsere 3 Gartenterrassen sind
bei schönem Wetter geöffnet.
Gesellschaftsfeiern aller Art
finden bei uns Platz und Raum.

Lassen Sie sich auch zuhause von uns verwöhnen - ROHN'S PARTYSERVICE
- Es freuen sich auf Ihren Besuch: Fam. Rohn und ihr Team.

Restaurant-Gasthof Roscheid - Das Genießerrestaurant

Tel. 73 44 • Montags Ruhetag • Di. - Sa. ab 17.00 Uhr geöffnet • So. ab 11.30 Uhr

Restaurant "Am Kirschberg" - das Fitneßrestaurant

im Freizeittreff Konz • Tel. 47 09 • 2 Bundeskegelbahnen • Tägl. ab 10.00 Uhr geöffnet

Guttschenke Roscheid - das Ausflugscafé mit Weinstube

Im Freilichtmuseum Roscheid • Tel. 32 51 • von April - Oktober von 10.00 - 18.00 Uhr
geöffnet.



Fehlende Leistungsträger bescherten mäßigen Auftakt beim 1. Durchgang um den Mannschaftspokal Mosel 1994

Mitte Februar fand im Hallenbad der Bereitschaftspolizei der erste Teil um den in diesem Jahr erstmals durchgeführten Moselpokal statt. Bei diesem neukreierten Mannschaftswettbewerb werden viele verschiedene Schwimmstrecken von einem maximal sechsköpfigen Team bewältigt, wobei jeder Schwimmer höchstens dreimal starten darf. Die erzielten Zeiten addieren sich zu einer Gesamtzeit und legen bei Beendigung des Pokalwettbewerbs die Platzierungsreihenfolge fest. Alle Schwimmvereine des ehe-

maligen Grenzlandkreises 7. Im Mosel waren teilgenommen. Die Schwimmvereine trafen an diesem ersten Veranstaltungsabschnitt mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft teil. Da in beiden Teams wichtige Leistungsträger fehlten, waren die Ergebnisse leider nicht ganz so, wie Trainer Willi Bartholome es sich vorgestellt hatte. Die Damen belegten hinter der Mannschaft des SSV Trier in der Zeit von 13:43,5 Minuten den 2. Platz. Die Mannschaft der Herren erreichte hinter Trier, Wengerohr und Gerolstein in 13:39,6 Minuten den vierten Rang.

Text und Foto: A. Bartholome



6. Pokalwettbewerb um den vielseitigsten Schwimmer beendet

Michael Kugel Vizepokalmester!

Traditionsgemäß wurde Mitte März im Hallenbad der Bereitschaftspolizei in Wittlich-Wengerohr die gemeinsame Schwimmveranstaltung der TG Konz und des PSV Wengerohr beendet. Michael Kugel ging durch seine hervorragende Bestleistung beim Konz Langstreckentag mit einem relativ hohen Punktekonto an den Start. Er bestätigte dieses hohe Leistungsniveau, legte sogar noch einige Punkte hinzu und erreichte als erster Konz Schwimmer hinter Markus Rief vom SSV Trier Rang 2. Sandra Wolff bestätigte ihre Leistung vom letzten Jahr und belegte wieder hinter Pokalsiegerin Natascha Raab (PSV Wengerohr) und Dörthe Stalman (SSV Trier) den dritten Platz. Eva Trauden, die in der vergangenen Saison mit einigen herausragenden Rennen erstmals im Ram-

penlicht erschienen ist, war mit Rang 5 die zweite Konz Schwimmerin, die sich unter den „besten Sechs“ platzieren konnte. Pokalplatzierungen (ab Rang 10 nur noch Konz Sportler): SSV Trier=Tr, TG Konz=Ko, PSV Wengerohr=We, Flipper Gerolstein=Ge, Post SV Bernkastel=Be: Damen: 1. Natascha Raab We, 2. Dörthe Stalman Tr, 3. Sandra Wolff Ko, 4. Susanne Braun We, 5. Eva Trauden Ko, 6. Melanie Kramer Ge, 7. Claudia Grabedunkel Be, 8. Daniela Merkes Ge, 9. Melanie Riske Ko, 10. Cornelia Carl Ko,

14. Stefanie Lorig, 15. Stefanie Ahner, 16. Susanne Va-cek, 18. Eva-Marie Va-cek, 19. Rebecca Rom-melfangen, 23. Rebecca Waibel Herren: 1. Markus Rief Tr, 2. Michael Kugel Ko, 3. Thomas Weinandy Tr, 4. Michael Faatz Tr, 5. Tilmann Gruber Tr, 6. Jan Hoffmann We, 7. Matthias Ferber Tr, 8. Michael Ernsdorf Tr, 9. Jens Hup-pers We, 10. Volker Schu Tr, 12. Robert Detering, 15. Jens Helpenstell, 17. Stefan Scheer, 18. Philipp Rybol, 19. Oliver Scheer, 20. Patrick Klink, 21. Thomas Heckel.

Wasserballer im Formtief

Die Teilnahme der Konz Wasserballer an der diesjährigen Grenzlandrunde verlief bis jetzt nicht so gut. Aus der Sicht von Coach Josef Freudenreich liegt die Ursache hierfür in einem schlecht verlaufenen Vorbereitungstraining sowie einigen personellen Engpässen. So blieb unser Team bei den letzten beiden Begegnungen gegen die SG Luxemburg/Dudelange und den CN Diekirch deutlich unter ihrem Leistungsniveau. Da den Konzern auch noch das berühmte „Quentchen Glück“ versagt blieb, ging man aus beiden Spielen mit deutlichen Niederlagen nach Hause. Lediglich beim Spiel gegen den Vorjahressieger FRA Esch kam der Konz zeitweise das technische Talent zum Vorschein und die kampferprobte Mannschaft



Der harte Kern der Konz Wasserballer: Jürgen Ostlender, Josef Freudenreich, Thomas Freudenreich, Michael Freudenreich, Andreas Freudenreich und Michael Gotthard (von links nach rechts)

angegangenen Saison zum Vorschein. Daß diese phasenweise Harmonie im Zusammenspiel bei einer so starken Mannschaft wie der aus Konz nicht ausreicht, zeigt das Endergebnis von 12:21 Toren.

Text und Foto: A. Bartholome



Die „Drei“ unter den ersten Sechs: Eva Trauden, Sandra Wolff und Michael Kugel (von links nach rechts)



HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
innenausbau • treppen • türen • verglasung

riehm + sohn **schreinerei**

54329 konz • albanstr. 19 • tel. (0 65 01) 22 03



Wir schaffen was.

- Kanalbau
- Pflaster
- Straßenbau
- Betonbau

54329 KONZ

Büro:
Konzerbrück 29
Tel. (0 65 01) 1 20 04
Fax (0 65 01) 1 57 26

Bauhof:
Domänenstraße 1
Tel. (0 65 01) 23 90
Fax (0 65 01) 56 65

Bistro - Restaurant - Pizzeria



Italienische und französische Spezialitäten

Wiltingerstraße 14-16
54329 Konz

Telefon: 06501/2121

Küche geöffnet:
11.30 Uhr - 14.00 Uhr
18.00 Uhr - 23.30 Uhr
Dienstags Ruhetag

Hallen-/Freibad Konz



- 4 Becken
- Sprungturm
- Rutschen
- Große Liegewiesen
- Kiosk
- Kleingolf
- Restaurant



Öffnungszeiten:
Täglich 10 bis 20 Uhr



Vollständige Crew erbrachte gewünschten Erfolg!

Am letzten Aprilwochenende fand im Gerolsteiner Stadtbad der zweite Teil um den in diesem Jahr erstmals durchgeführten Moselpokal statt. Im Gegensatz zum ersten Veranstaltungsabschnitt waren die Schwimmer der TG diesmal mit der vollzähligen Wettkampfmannschaft angereist und konnten daher ihre Platzierungsbilanz verbessern. So belegten die Damen in 13:24,2 Minuten den ersten und die Herren in 12:12,2 Minuten hinter dem SSV Trier den zweiten Platz. In der vorläufigen Gesamtpokalwertung konnten beide Konzer Mannschaften sich jeweils um einen Platz verbessern, so daß die Damen die Tabelle in 27:07,7 Minuten anführen und die Herren in 25:51,8 Minuten auf Platz 3 rangieren.

Text und Foto: A. Bartholome



Herrenmannschaft in der Besetzung M. Brech, A. Sprunker, U. Fußangel, P. Kowoll, M. Kugel und R. Detering (v. links n. rechts)



v. links n. rechts - Damenmannschaft der TG: S. Wolff, S. Mackenberg, E. Trauden, J. Martin, C. Carl, M. Riske

Riske und Wolff für Rheinlandauswahl nominiert

Am ersten Maiwochenende fand im Olympiabad der Stadt Luxemburg ein Schwimm-ländervergleichskampf zwischen Luxemburg, Saarland und dem Rheinland statt. Aufgrund der guten Leistungen der vergangenen Monate hatten Melanie Riske und Sandra Wolff von der TG Konz einen Startplatz in der Auswahlmannschaft des Schwimmverbandes Rheinland erreicht. Abteilungsleiter Willi Bartholome fungierte bei der internationalen Begegnung als Co-Trainer des Verbandsschwimmwartes. Sandra Wolff war in „Topform“ und stellte über 400 m Freistil in 5:19,2 Minuten einen neuen Vereinsrekord auf. Über 200 m Lagen verfehlte sie in 2:51,0 Minuten ihre persönliche Bestmarke nur knapp. Melanie Riske startete über 100 m Brust, wobei sie mit 1:28,3 Minuten eine eher mittelmäßige Leistung zustande brachte.

Text: A. Bartholome

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben.

Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Wir bitten alle Mitglieder, unsere Inserenten bei ihrem Einkauf zu berücksichtigen.

MATTHIAS WEIRICH

BAUUNTERNEHMUNG

Emil-von-Behring-Straße 1
54329 KONZ • ☎ (0 65 01) 1 52 25

BUKOVSKY

WERBE - DESIGN

Schriften
Graphik

Design
Schilder
Lichtreklame
Beschriftungen

54329 KONZ
TEL 06501-5151

*Kaufst Du Brot oder Brötchen ein,
schau doch mal bei uns herein.*

Wir bieten eine große Auswahl an knusprigem Brot und Brötchen, sowie Torten zu jedem Anlaß.

Semmel- stübchen

Granastr. 88
54329 Konz
Tel. (0 65 01) 77 01

Niederleukener Back GmbH

WEINSTUBE LUY

Inh. Karl Trautmann



Wir empfehlen unsere Küche mit knackigen Salaten, Fleisch- und Vollwertgerichten, Weine aus biologischem Anbau.

Am Berendsborn 20
54329 Konz
Tel. (0 65 01) 22 60

Geöffnet:
Di.-Sa. 17-1 Uhr
So. 11-14 u. 17-24 Uhr

Montags Ruhetag

Bestattungen

Gardinenhaus



Inhaber Christa Peifer geb. Schlegel
Bahnhofstraße 39/40 • 54329 KONZ • Tel. 06501/5306



JOH. WACHT

GmbH & Co.

**Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

54329 Konz-Könen

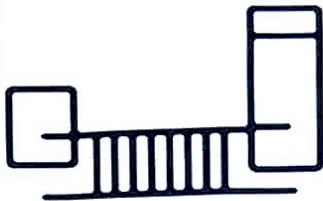
Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 1 30 57

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk
Mesenich

Tel. (0 65 01) 1 24 04

KLAUS SCHÄFER



- Stahlbau
- Bauschlosserei

54329 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 1 74 93

Debeka

Versicherungen
Bausparkasse

LOTHAR SCHMITT

Bezirksbeauftragter

Am Kreiderberg 7
54329 Konz-Oberemmel
Tel. 06501/14471 Fax 06501/150754

Pizzeria Pinocchio

Restaurant



Inhaber: Vittorio Bosco
Granastraße 90 • 54329 Konz
Telefon: 0 65 01 50 58
Täglich geöffnet von 11:30 - 14:00 Uhr
und von 18:00 - 24:00 Uhr
- Mittwoch Ruhetag -
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Wir bieten Mode von bekannten
Markenfirmen für
"jedes" Alter von Größe 36-50



Boutique Schmitt

Granastraße 14 • Tel. 06501/1 49 40
54332 Wasserliesch



Halt! Stop! Don't blättern um!

(Dies ist ein verzweifelter Aufruf an alle Youngsters!)

Wie das Leben so spielt sind wir jetzt schon seit zwei Jahren hier, und ihr kennt uns immer noch nicht. Dem wollten wir mit diesem Artikel Abhilfe schaffen; denn wir sind nicht irgendwer ... Nein ... Wir sind die Jugendtanzgruppe der TG Konz, jeden Donnerstag um 18.30 Uhr im Kloster Karthaus anzutreffen.

Vergeßt, was ihr von Eurer family gehört habt. Von wegen Tanzkurs erst ab 16, unsere Jungsten sind gerade mal 13, und denen gefällt's, soweit wir das mitgekriegt haben, eigentlich ganz gut. Unsere Tanzlehrer sind Trudchen, unser fröhliches Maskottchen und „zweite Mutter“, die immer einen lieben Rat auf Lager hat, sowie Harry, der einzige, der bei uns nicht ausrastet und sich mit seiner ruhigen Art immer wieder durchsetzen kann. (Großes Lob an dieser Stelle an Euch beide

von uns allen!) Okay Leute (besonders die männlichen sind jetzt hier angesprochen), wenn ihr Bock auf witzige Leute (gell Siggil!) und leckere Pizzas (wie war das noch, Sonja?) habt, dann schaut doch mal bitte rein. Wir haben bis jetzt noch keinem den Kopf abgerissen. Und manchmal sind wir sogar ganz nett.

Lina Waibel,
Kristina Wojanowski,
Hanna Babel

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: F.-J. Schommer
Granastr. 96 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 34 70



Auf in die neue Saison

Nach einer durchaus guten Saison 93/94 blicken die TT-ler wie gewohnt nach vorne. So wurden bei der Abteilungsversammlung die Weichen für die kommende Spielzeit gestellt. Es gab einige entscheidende Veränderungen in der I. und II. Mannschaft. Otmar Treinen kehrt wieder ins „Oberhaus“ zurück. Er wird begleitet von Jürgen Zeimetz, der nun in das sprichwörtlich kalte Wasser geworfen wird. Christian Weber geht auf eigenen Wunsch in die II. Mannschaft, was ihm wohl sehr entgegenkommt, da er als Verantwortlicher für den TT-Trainingsbetrieb mehr Freiraum hat. Nicht zu verkennen ist sein Engagement für den TTVR, wo er nun mehr und mehr für Betreuungen eingesetzt wird. Oliver Bottler verläßt den Verein. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und sehen ihn gerne als Trainingspartner. Beiden Spielern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, haben sie doch maßgeblich zu dem in diesem Jahr äußerst schwierigen Klassenerhalt beigetragen. Insider wissen, daß in der vergangenen Spielzeit vier Mannschaften aus der ersten Verbandsliga abgestiegen sind. Die II. Mannschaft wird mit diesem Team wohl Titelaspirant sein. Mit dem Einsatz von Christian Reinsbach setzt die TG konsequent ihre zielstrebige Jugendarbeit fort. Die III. Herrenmannschaft, jahrelang ein „Bollwerk“ in der Abteilung, öffnet sich über Maßen der Jugend. Die nun zum Einsatz kommenden drei Jugendspieler Johannes Kaiser, Markus Schmitt und Pascal Zimmer (abhängig von Seniorenerklärung) stellen wohl den Altersdurchschnitt von bisher 56,4 Jahren auf den Kopf. Die IV. Herrenmannschaft sollte mit insgesamt neun Spielern keine Not haben, in der kommenden Saison komplett an die Platte zu gehen. Erfreulich ist die Rückkehr von Christa Bruckmann zur TG. Durch ihre Spielbereitschaft ist es seit Jahren wieder möglich, eine Damenmannschaft zu melden. Sie wird unterstützt von Pamela Fritscher und Christina Hau. Bei der Nachwuchsarbeit boomt es nach wie vor. Stephan Kaiser hat die Truppe voll im Griff und ist für die Jugend-

lichen und die Abteilung nicht mehr wegzudenken. Wären die Haushaltsmittel des Vereins nicht zu knapp, würden noch zwei weitere Schülermannschaften gemeldet werden. So bleibt der TT-Abteilung nichts anderes übrig, als sich dem allgemeinen Trend anzuschließen und sich der derzeitigen Finanzlage des Vereins anzupassen. Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Einnahmen und Ausgaben ist anzustreben.

F. J. Schommer

Jugendmannschaften haben es in nächster Saison schwer

Nachdem viele Nachwuchsspieler (sinnvollerweise) in der kommenden Saison in Erwachsenemannschaften um die Punkte kämpfen, wird es schwer werden, die Erfolge der letzten Jahre zu erzielen. Als einzige Mannschaft werden wohl die Mädchen bei der Meisterschaftsvergabe ein Wortchen mitreden. Die komplett neu aufgestellte Jugend wird es schwer haben, die Qualifikation zur Bezirksliga zu schaffen. Ziel ist aber zumindest die 1. Leistungsklasse. Die 1. und 2. Schüler werden im zweiten Jahr ihrer Spielzeit einen guten Mittelfeldplatz anstreben. Für die 3. Schüler sowie die Schülerinnen heißt es in ihrer ersten Saison nur „Wettkampfluft schnuppern“.

Die Mannschaftsaufstellungen im Einzelnen:

Jugend:	Schmitt (MF), Huggler, Wimber, Kettner, Lange
1. Mädchen:	Kaiser, Lex, Zimmer (MF)
2. Mädchen:	Becker, Fritscher, Woditsch
1. Schüler:	Engelmann, Bohr, Wengler, Werel (MF)
2. Schüler:	Mackenberg, Flosser, Stein, Schommer (MF), Kersten
3. Schüler:	Weires (MF), Schwarz A., Hock, Waagmester, Bajrami, Schwarz K., Wengler A.
Schülerinnen:	Quare (MF), Kolz, Herrig, Elaszczuk, Hell

Hier die Mannschaften für die Spielzeit 94/95:

I. Herrenmannschaft I. Verbandsliga

Otmar Treinen
Marco Reinsbach (Mannschaftsführer)
Thomas Bruckmann
Raphael Hausen
Werner Schulz
Jürgen Zeimetz

I. Herrenmannschaft Bezirksliga

Christian Weber
Guido Breidt
Ralph Remlinger
Otto Weber (Mannschaftsführer)
Christian Reinsbach
Stephan Kaiser
Franz-Josef Schommer

III. Herrenmannschaft Kreisliga

Helmut Koll (Mannschaftsführer)
Matthias Fisch
Helmut Stiefel
Markus Schmitt
Johannes Kaiser
Pascal Zimmer (abhängig von Seniorenerklärung)
Horst Oberkirch

IV. Herrenmannschaft 2. Kreisklasse

Karl-Heinz Breidt
Alfred Ebeling (Mannschaftsführer)
Karl-Hans Riehm
Helmut Eichelsdorfer
Ralph Bergmann
Karl-Heinz Geres
Erwin Schu
Volker Hermann
Hugo Schummelfeder

Damen 1. Kreisklasse

Christa Bruckmann (Mannschaftsführerin)
Pamela Fritscher
Christina Hau

mit
gemeinsam aktiv

FIT BIS ZUM SOMMER...

...sicher wollen auch Sie im Sommer eine gute Figur machen. Wir helfen Ihnen dabei:

- Abbau von Übergewicht
- Kräftigung der gesamten Körpermuskulatur
- Verbesserung Ihrer Leistungsfähigkeit
- Steigerung Ihres Wohlbefindens
- eine gesündere Lebensweise

Das TG-Sportstudio bietet Ihnen eine »Rundum-Betreuung« mit individuellen Programmen und jeder Menge Spaß

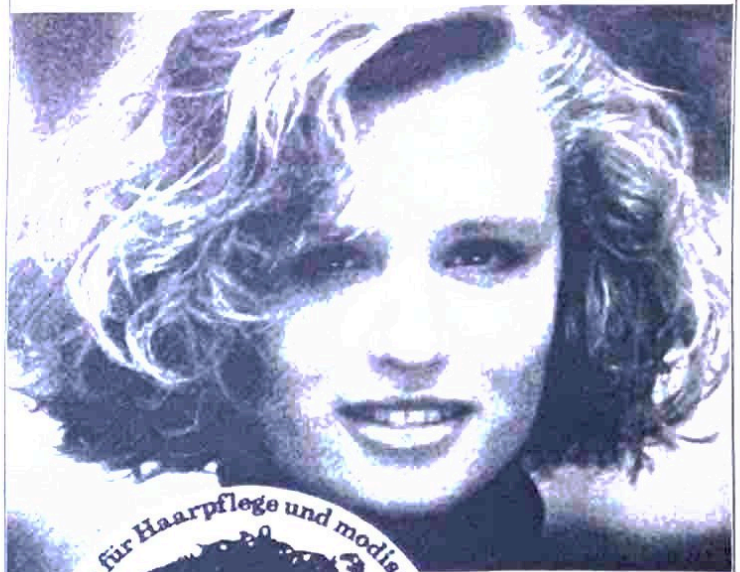
- Aerobic •
- Wirbelsäulengymnastik •
- Fitness-Kurse •

...und das alles zu wirklich günstigen Inklusivpreisen. Rufen Sie uns am besten heute noch an und vereinbaren Sie mit uns einen Termin für ein erstes Beratungstraining.



...das etwas andere Studio!

TG Sportpark
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 20 61



3 x in Konz

Konz, Bahnhofstr. 12
Tel. 29 26

Konz-Roscheid
Möwenweg 1
Tel. 77 88

Konz-Karthaus
Merzlicher Str. 11
Tel. 29 95

Inh. Evmarie May

MARTIN WEBER

Ihr Partner für:

Lieferung und Montage von

- Heizungsanlagen
- Sanitärinstallation
- Lüftungsanlagen
- Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrenner
- Gasanlagen
- Öl- und Gasbrenner-Inspektion

Könener Str. 109
54329 Konz-Köner
Tel. 06501/1 30 04-5
Fax 06501/1 83 76

6, Rue de Luxembourg
L-Grevenmacher
Tel. 00352/75 82 42
Tel. + Fax
00352/75 87 35



Bei uns
ist der
Kunde
König!



Überzeugen Sie sich doch einmal selbst von unserem individuellen Service. Wir helfen Ihnen jederzeit die Schuh- und Sportmode zu finden, in der Sie sich wohlfühlen. Dafür sind wir GARANT.

Schuhe + Sport

Josef Holbach

Wiltinger Straße 26-30 • Tel.: 06501/ 25 29
54329 KONZ





Im Bezirk die Besten

Schülerinnen und Jugend im Jubiläumsjahr meisterhaft

Zum 25-jährigen Jubiläum der Tischtennisabteilung der TG Konz sorgte der Nachwuchs schon vor den eigentlichen Feierlichkeiten für Festliches. Nachdem die Schülerinnen souverän und ohne Punktverlust die Kreismeisterschaft gewonnen hatten, konnten sie auch den Kreispokal für sich entscheiden. Die Jugendmannschaft spielte im zweiten Jahr in der Bezirksliga, wo man mit großem Abstand ebenfalls Meister wurde. Auch der Kreispokal konnte klar gewonnen werden. So durften beide Teams um den Bezirkspokal mitspielen. An einem Samstag mußten die Schülerinnen im Halbfinale gleich gegen den Mitkonkurrenten aus der Eifel, den TuS Ahabach, antreten. Nachdem Becker ein Spiel für die TG-ler gewinnen konnte, gingen die Eifeler mit 3:1 in Führung. Doch Fritscher und Becker konnten noch einmal ausgleichen, bevor Zimmer verlor. Beim Stande von 3:4 sah man schon wie der sichere Verlierer aus, doch Fritscher konnte ihr Spiel im Entscheidungssatz gewinnen und ausgleichen, bevor eine ansonsten nervös agierende Becker den Konzer Siegpunkt zum 5:4 erzielte. Im Finale hatten die TG-ler mit dem TTV Dreis einen wesentlich einfacheren Gegner, den man mit 5:0 und ohne Satz-

gewinn von der Platte fegte. Die Jugend mußte sich im Halbfinale mit der DJK Irrel auseinandersetzen. Zimmer gab beim 5:1 Sieg das einzige Spiel ab. Auch im Finale gegen den TTC Talling war man mit 5:1 erfolgreich. Den Ehrenpunkt gab ein nicht in Bestform agierender Reinsbach ab. Mit den Leistungen von Schmitt und Zimmer konnte man jedoch voll zufrieden sein. Da es bei den Schülerinnen keine Bezirksliga gibt, mußten diese am darauffolgenden Sonntag noch um die Bezirksmannschaftsmeisterschaft spie-

len. Neben den bereits im Pokal eingesetzten Becker, Fritscher und Zimmer kam Woditsch zum Zuge. Auch an diesem Tag gab man gegen den TTV Dreis keinen einzigen Satz ab und siegte klar mit 8:0. Gegen den TuS Ahabach zeigte man eine geschlossene Mannschaftsleistung. Becker/Fritscher, Becker (3x), Fritscher (2x), Zimmer und Woditsch erspielen die Punkte zum 8:5 Sieg, bei dem man von vier Drier-Satz-Spielen drei gewinnen konnte.

Stephan Kaiser



Schülerinnen- und Jugendmannschaft mit den Übungsleitern M. Reinsbach und Ch. Weber sowie TT-Jugendwart St. Kaiser.

In sechs Klassen fünfmal siegreich

Tischtennisnachwuchs der TG Konz bei Kreisranglisten erfolgreich

Im Jubiläumsjahr sorgten die jungen TG-ler für das beste Ergebnis in der 25-jährigen Abteilungs-geschichte. Bei den B-Schülerinnen startete Melanie Fritscher. Sie ging etwas nervös in den Wettkampf und gab gleich den ersten Satz gegen S. Rommelfanger (FC Könen) ab. Danach konnte sie sich aber fangen, gewann das Spiel und gab im gesamten Turnier keinen weiteren Satz mehr ab. Insbesondere gegen Mitkonkurrentin S. Stöhr (TTC Trier) wußte sie durch konsequentes Angriffsspiel zu überzeugen und gewann klar. Bei den A-Schülern war die TG durch David Schmitt vertreten. Gleich in den Gruppenspielen hatte er mit Heckel (SV Olewig) einen starken Gegner, den er aber überraschend klar mit 2:0 besiegte. Erst im letzten Spiel gab er einen Satz ab, womit er aber wie Melanie Fritscher klarer Ranglistensieger wurde. Ohne Satzverlust wurde Christina Hau Ranglisten-erste. Der Neuzugang für die nächste Saison wurde ihrer Favoritenrolle in der Mädchenklasse voll gerecht und hatte

alle Gegnerinnen sicher im Griff. B. Lex und J. Kaiser landeten hier auf Platz vier bzw. fünf. Bei der Jugend kam es zum erwarteten „Dreikampf“ der ersten Top-Ten der Jugend-Berzirksliga. Wie in der Top-Ten kam Christian Reinsbach auf den ersten Platz. Obwohl er teilweise noch zu verhalten agierte, gab er lediglich gegen Stöhr (TTC Trier) und Vereinskamerad Markus Schmitt einen Satz ab. Dieser gab sich im letzten Spiel gegen Stöhr selbst auf, nachdem er die Rangliste stark begonnen hatte. Auch in der Endrunde konnte er anfangs auftrumpfen und seine Gegner mit Deutlichkeit besiegen. Im letzten Spiel fehlte es jedoch an der nötigen Konzentration und Biß. In dieser Klasse gingen außerdem noch P. Zimmer und J. Kaiser an den Start. Erstgenannter qualifizierte sich nur aufgrund eines schlechteren Satzverhältnisses nicht für die Endrunde. Kaiser konnte 3 Matchbälle im Entscheidungssatz gegen S. Mergens (Kernscheid) nicht nutzen und unterlag, womit er ebenfalls die Endrunde nicht erreichte. Bei den A-Schülerinnen war man mit drei Spielerinnen am Start. Nina Becker als Erste und Nadine Zimmer mit dem dritten Platz konnten sich für die Bezirksrangliste qualifizieren. Ingrid Woditsch kam in dieser Klasse auf den vierten Platz.

Schlecht spielten an diesem Wochenende lediglich die B-Schüler. Alexander Wimber blieb mit einem sechsten Platz unter seinen Möglichkeiten, und Frank Engelmann hatte zumindest die Endrunde erreichen können. Für Leo Wengler war das erste Jahr in dieser Klasse nur zum Testen. Neben den 7 Qualifizierten waren außerdem noch 5 Spieler der TG bis zur Bezirksrangliste (P. Fritscher, P. Zimmer) und zur Verbandsvorrangliste (M. Reinsbach, J. Zemetz, N. Becker) freigestellt. Wieder einmal stellte man damit das beste Vereinsergebnis auf.

Stephan Kaiser



GASTHOF

»Zum Eucharisberg«

Familie Mangerich-Faber

54329 Konz-Obermennig • ☎ (0 65 01) 1 33 62

Ihr Ausflugslokal im Konzer Tälchen

- Sonnenterrasse mit herrlichem Ausblick
 - Festliche Weinprobe mit eigenen Weinen
 - Reichhaltige Speisekarte und wechselndes Monatsgedeck
 - Räume für Familienfeierlichkeiten
 - Ab 1. Mai ab 12.00 Uhr Mittagstisch
- Montags Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Mangerich



BLUMENHAUS

S. u. A.

Wagner

vorm. Gehlhaus-Hartwich

Kranz- + Blumenbinderei • Fleurop-Dienst
Karthäuser Str. 97 • 54329 Konz • ☎ 0 65 01/22 46

DRIVE

FAHRSCHULE MERTZ



06501/6111

TRIER	Pferdemarkt 5	45252
KONZ	Karthäuserstr. 95	3313
KONZ	Wiltingerstr. 1	6111



ingrid Kalck

KOSMETIK, FARB + STILBERATUNG

IM WIESENGRUND 31
54329 KONZ-KRETTNACH
0 6 5 0 1 - 1 6 9 6 5

ERNST STEIER

H O L Z B A U

ZIMMEREI
INGENIEURHOLZBAU
HOLZHAUSBAU
TROCKENBAU

Inh.: Johann Steier
54329 Konz

Konzerbruck 14
Tel. 0 65 01/93 72 11

Mit uns sind Sie mit der neuesten Mode
immer ganz vorn

von PARACHUTE
und IN MIND

bei



GmbH

moden

Konz Granastr. 39

Tel. 0 65 01 / 44 03

»Den Schulanfang halte ich für günstig, sich über die Zukunft seiner Kinder Gedanken zu machen. Denn mit dem Eintritt in die Schule lernen Kinder, sich Freiräume zu schaffen. Als Eltern können Sie hier kaum mehr Einfluß nehmen. Mit der Allianz haben Sie aber die Gewißheit, richtig für die Kleinen vorzusorgen.«

»Die Vorsorge für
die Kinder
ist schon eine
Unterhaltung
wert. Reden
wir doch darüber.«

Helmut Baer
Generalvertretung der
Frankfurter Allianz
Konstantinstr. 30a
Tel. 06501/2735
54329 Konz

Eine **Allianz** fürs Leben

Chinarestaurant »Peking«



Taglich geöffnet von 11.30 - 15.00 + von 17.30 - 24.00 Uhr
Saarstraße 1 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01/ 28 29



Talentierte Nachwuchsturnerinnen der Leistungsriege

Am 12. März diesen Jahres war die erste große Gelegenheit, neu erlernte Übungen zu zeigen und sein Können unter Beweis zu stellen. Da man mit dabei sein wollte, hieß es so auch für die Turnerinnen der TG Konz: Auf zu den L-Einzelbestenwettkämpfen nach Bitburg. Während man im vergangenen Jahr bei diesem Wettkampf mehr oder weniger das Schlußlicht bildete, sah es diesmal schon wesentlich besser aus. Susanne Philippi und Maria Claus erhielten zum Beispiel am Barren bzw. am Balken jeweils über 90 % der

möglichen Punkte. Solche und auch andere sehr gute Einzelergebnisse lassen auf eine gute Platzierung bei den Mannschaftswettkämpfen Ende Juni hoffen. Hier die Ergebnisse der einzelnen Turnerinnen:

Jahrgang 1984: Sabrina Espinosa mit 12,75 Punkten Platz 5 von 11 1983: Maria Claus mit 16,45 Punkten Platz 2 von 13 Nicole Schüller mit 16,25 Punkten Platz 3 von 13 Carolin Bethschneider mit 14,45 Punkten Platz 7 von 13 1982: Susanne Philippi mit 16,65 Punkten Platz 8 von 18 Vanessa Lang mit 14,65 Punkten Platz 12 von 18 Anna Thys mit 13,85 Punkten Platz 14 von 18 Maria Claus qualifizierte sich aufgrund ihres zweiten Platzes für die Landesmeisterschaften in Mülheim-Karlich. Dort turnte sie einen soliden Wettkampf, bei dem ihr die neue Barrenübung, die sie innerhalb weniger Wochen lernte, schon 4,25 Punkte einbrachte. Am Ende gab es den zehnten Platz für sie, was in einem solch hochkarätigen Feld von insgesamt 14 Starterinnen sehr gut ist. Anbei möchte ich mich bei den Eltern bedanken, die ihre Kinder teilweise von relativ weit entfernten Orten zum Training bringen und so eine gute Zusammenarbeit ermöglichen. Ein weiteres Dankeschön an diejenigen, die so freundlich waren und uns zu den Wettkampfstätten gefahren haben.

Silke Faber und Ilke Lang

Neue Übungsleiterin im Bereich Kinderturnen

Die Kinder-Turngruppe (Mittwoch, 15 - 16 Uhr, Saar-Mosel-Halle), bisher geleitet von Ruth Klemme, die aus familiären Gründen zum 30. März ihre Tätigkeit bei der TG beendete, wurde nach siebenmonatiger „Einarbeitung“ von Übungsleiterin Anita Schäfer übernommen. Schwerpunkt der Übungsstunde wird weiterhin die kindgerechte Hinführung zum Boden- und Geräteturnen sein, aufgelockert durch sportliche Spiele, die das Reaktions- und Koordinationsvermögen der Kinder fördern. Kinder ab 6 Jahre, die Spaß am Turnen haben, sind jederzeit zur „Schnupperstunde“ willkommen.

Vorankündigung: Neues Kursangebot für Kinder von 6 bis 10 Jahren:

Gymnastik für Kinder zur Vorbeugung von Haltungsschäden

Mehr als ein Drittel aller Kinder und Schulkinder muß schon mit Haltungsschaden leben, die im wesentlichen den Rücken betreffen, verursacht durch eine verminderte Leistungsfähigkeit der Wirbelsäulen- und Bauchmuskulatur. Wesentliche Bestandteile des von der TG Konz neu angebotenen Kurses „Gymnastik für Kinder zur Vorbeugung von Haltungsschäden“ sind daher funktionelle Übungen zur Koordination, Dehnung,

Mobilisation und Kräftigung der Muskulatur. Den Abschluß jeder Übungsstunde bilden Entspannungsübungen. Der neue Kurs für Kinder von 6 bis 10 Jahren beginnt am Mittwoch, dem 10. August (letzter Ferientag!) und findet wöchentlich von 15 bis 16 Uhr in der Saar-Mosel-Halle Konz statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 20 DM für zehn Stunden. Die Leitung des Kurses hat DSB-Übungsleiterin Anita Schäfer. Mitzubringen zur Übungsstunde ist ein großes Handtuch! Anmeldungen richten Sie bitte an die Kursleiterin, Tel. 06501/13484.

*Auch Nichtmitglieder können den Kurs besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind.

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: **Burkhard Disch**
Kurfürstenstr. 15 • 54295 Trier
Tel. 06 51 / 7 47 17



TG Konzer Mixed Turnier mit Rekordbeteiligung

Am 4/5. Juni 1994 starteten in der Saar-Mosel-Halle in Konz insgesamt 17 Mannschaften aus der gesamten Bundesrepublik. Besonders erfreulich war es, daß Mannschaften aus Frankreich (Sedan /Charmes), Luxembourg(Bertrange), aus dem weit entfernten Erfurt und aus Passau den Weg nach Konz auf sich genommen haben.

In einem packenden Endspiel der Mannschaften Perceplice aus Trier und Troublemakers Bertrange wurde den beeindruckten Zuschauern hervorragender Volleyball geboten. Die Mannschaft aus Luxembourg, die mit drei Nationalspielern angetreten war, besiegte das Team aus Trier im entscheidenden dritten Satz mit 15:9.

Die Turnier- und Organisationsleitung zeigten sich nach diesen erfolgreichen Tagen sehr zufrieden und freuen sich auf das kommende Jahr.

Pokalrunde 1994

Herren I :

Die erste Herrenmannschaft der TG Konz steht in der dritten Runde des Rheinlandpokals. In der einseitigen Begegnung deklassierte man die SSG Mariahof mit 3:0 Sätzen. Zu keiner Phase des Spiels geniet der Einzug in die nächste Runde in Gefahr. Nach einem schleppendem Beginn des ersten Satzes, in dem man sich dem Niveau des Gegners aus Mariahof anpaßte, der wie schon in der vergangenen Bezirksligasaison die Einschläferungstaktik anwandte, spielte man sich von Punkt zu Punkt besser ein. Störfaktor war ebenfalls die Begegnung, daß fast gleichzeitig die Deutsche Fußballmeisterschaft in München entschieden wurde, was die Konzentration einiger Spieler positiv aber auch negativ beeinträchtigte. Doch schließlich gewann man diesen Satz mit 15:12.

Die Tatsache, daß man an diesem Tag acht Spieler zur Verfügung hatte, nutzte der Trainer Burkhard Disch aus. Es wurde getestet und probiert, wo es möglich war. Erfreulich an diesem Tag war die mannschaftliche Geschlossenheit, die Integration von Markus Fuchs, der in der 2.Mannschaft spielt und an diesem Tag für den verletzten Jürgen Spader auf die Mittelblockerposition rückte. Mit seinem wohl letzten Spiel verabschiedet sich aus gesundheitlichen Gründen Frank Herber, dem auf diesem Weg unser Dank für die letzten 4 Jahre zugeht.

In diesem Satz zeigte die Mannschaft ihr wahres Gesicht, es wurde kombiniert, wie es im Training einstudiert wurde. Ergebnis war die Zufriedenheit aller und das deutliche 15:4. Der dritte Satz verlief mit 15:3 ähnlich und bedarf keiner weiteren Erläuterung. Nach dem Einzug in die nächste Runde hofft man, daß ein hochklassiger Gegner nach Konz kommt, dem die Mannschaft alles entgegenzusetzen wird.

Villeroy & Boch



Wäschtisch mit schwenkbaren Drehtüren

☎ (0 65 01) 23 98

FISCH

Wolfgang Fisch, Meisterbetrieb
Karthäuserstr. 119, 54329 Konz
Sanitäre Anlagen • Heizungsbau

Die Kollektion TIORA

Eine Synthese aus eleganten Formen und raffiniertester Technik. Die interessanten Variationsmöglichkeiten von Farben und Oberflächen lassen Raum für Individualität und steigern die Lebensfreude im Bad. —

TONUS

SPORTGERÄTE

Luxemburger Straße 75

54294 Trier

Telefon (06 51) 8 31 55

Telefax (06 51) 8 76 95

- Einrichtung von Fitneß-Studios
- Ergometer
- Stepper
- Kraftsportgeräte etc.

TANKEN und KAUFEN zu DISCOUNT-PREISEN bei der Freien Tankstelle mit den besonders günstigen Kraftstoff-Preisen.

Ewald Wolter GmbH

Tank-Markt Wasserbillig (Lux.)

Wir führen nach wie vor bleifreies NORMALBENZIN • Im Tankshop gibt es laufend Sonderangebote

Die gute Adresse in Versicherungs- fragen

Gothaer

Versicherungen

Wilhelm Schmitt

Hauptgeschäftsstelle
der Gothaer Versicherungsbank VVaG

Büro:

Am Deimelberg 25
54295 Trier
Telefon (06 51) 4 95 70
Telefax (06 51) 4 95 43

Privat:

Löschener Straße 8a
54332 Wasserliesch
Telefon (0 65 01) 1 33 65



WIR HABEN SPASS AUF UNSEREM KONTO

 Wenn Sie Ihre Sparkasse richtig ein-
spannen, können Sie im Urlaub noch mehr
ausspannen. Weil mit dem Girokonto Ihre ganzen
Finanzen bestens geregelt und Sie somit unterwegs
immer gut bei Kasse sind. Denn zum Girokonto gibt
es für Sie die  CARD, mit der Sie an Geldauto-
maten Bares bekommen.

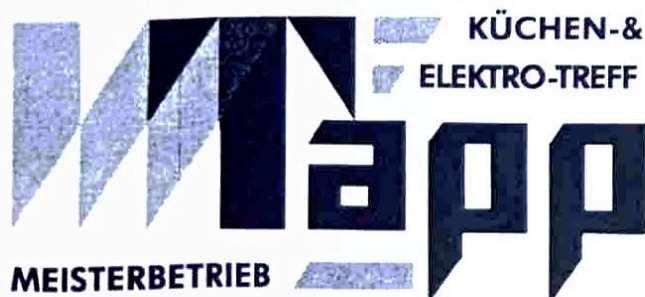
Darüber hinaus bieten die Sparkassen europa-
weit einen besonderen Service an: Bei allen
Geschäftsstellen, deren Automaten das blau-
gelbe  zeigen, können Sparkassenkunden bis zu
1000 DM täglich abheben. Lassen Sie sich von
unserem Geldberater erklären, wieviel Spaß Ihnen Ihr
Konto noch machen kann.

**Kreissparkasse
Trier-Saarburg** 

Ihre Bank in Stadt und Land

Qualität hat einen Namen

Das Küchenstudio mit Pfiff!
Wir führen exklusive



Auf Wunsch Komplettlösung
mit Fliesen, Sanitär und Elektro

54329 Konz • Goethestraße 1
Telefon 06501/6194 • Fax 6195

54459 Wiltingen • Scharzhofstraße 246a
Telefon 06501/13132

TROPICAL

Das besondere Tanzcafé
dieser Region - mit Live-Musik

First class dancing
für den anspruchsvollen Gast.

PROGRAMM:

donnerstags: Ladies-Night
freitags u. samstags: Wochenendvergnügen
sonntags: Single-Tanz-Party + Bingo

Nutzen auch Sie die hier
im Hause gegebene Vielfalt aus:
Essen - Trinken - Tanzen - Übernachten
- alles unter einem Dach -
Für Sie das beste Abendprogramm

Eddy's Bistro
- Tanzlokal Tropical -
Hotel Schmidt-Lieblang

Bahnhofstraße 24, 54329 Konz
Telefon 0 65 01/31 99
Fax 0 65 01/70 80